

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partipreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 18.

Leipzig, Sonnabend den 23. Januar 1915.

82. Jahrgang.

Ⓜ

Mitte Februar erscheint:

## Im Dienste des Roten Kreuzes

Erlebnisse und Eindrücke  
aus dem Weltkrieg 1914

Gesammelt von Hedwig Vofß

zirka 100 Seiten in bester Ausstattung

Geheftet Mark 1.—, gebunden Mark 1.50

Bezugs-Bedingungen auf dem Verlangzettel

Alle bis zum 15. Febr. d. J. bar bestellten Expl. mit 50%

Dieses wahrhaft mit dem Herzen geschriebene Buch wird eine begeisterte Aufnahme finden. Verfasserin, die Gattin eines Oberstabsarztes, ist durch ihre Aufsätze im „Türmer“ schon hinreichend bekannt. Ich bitte um tätigste Verwendung, die sich bei der Leichtverkäuflichkeit und guten Rabattierung des Buches als lohnend erweisen wird.

Firmen, die sich besonders dafür verwenden wollen, bitte ich, sich umgehend mit mir in Verbindung zu setzen.

Abnehmer sind nicht nur die Damen des Roten Kreuzes, sondern jeder für den Krieg Begeisterte.

Stuttgart, Ende Januar 1915

Walter Seifert

E. S. Mittler & Sohn ♦ Kgl. Hofbuchhandlung ♦ Berlin SW 68

Demnächst wird erscheinen:

Ⓜ

# Unsere Flotte im Weltkriege 1914/15

Dem deutschen Volke  
geschildert von

Kontreadmiral Kalau vom Hofe

Abgeschlossen im Februar 1915

Mit mehreren Kartenskizzen

Ladenpreis etwa M. 1.50, Händlerpreis etwa M. 1.— und 11/10  
2 Probeexemplare — vor Erscheinen bestellt — mit 40 Prozent bar

Während zuversichtliches Vertrauen unser sieggewohntes Heer ins Feld begleitete, waren bei Ausbruch des Krieges mit erwartungsvoller Spannung die Blicke des deutschen Volkes nach der Küste und auf die See gerichtet. Wie würde **die junge Flotte**, deren Aufbau und Wachstum während des letzten Jahrzehnts allen Vaterlandsfreunden besonders am Herzen gelegen hatte, nun ihre

## erste Feuerprobe

gegen den übermächtigen Feind bestehen? — Dann trafen die ersten Nachrichten von ihr ein. Mit größter Begeisterung vernahm man daheim die **Beweise furchtlosen Unternehmungsgeistes**, der unsere Kriegsmarine beseelt. Bald wurden weitere Erfolge gemeldet: die überraschenden Taten der **U-Boote**, die kühnen Fahrten unserer **Kreuzer** — voran der „Emden“ —, der **Minenkrieg**, das erste **siegreiche Seegefecht**, die **Angriffe auf die englische Küste** zu Wasser und in der Luft, aber auch das Ausharren in **Tsingtau**, der todesmutige Kampf bei den **Falkland-Inseln**. — Schließlich haben im Laufe der ersten 6 Kriegsmonate sich die Ereignisse zur See und die Nachrichten über unsere tapfere Flotte so gehäuft, daß der Wunsch, sie zu **leichterem Verständnis** und zu **besserer Übersicht** aus fachkundiger Feder **zusammenhängend** geschildert zu sehen, ebenso berechtigt erscheint wie seine Ausführung zweckentsprechend. In dem Verfasser haben wir zu unserer Freude diejenige Persönlichkeit gefunden, die eine

## zuverlässige, anschauliche und lebendige Gesamtdarstellung

für die **weitesten Kreise unseres Volkes** zu schreiben bereit und imstande war. Unter Ausnutzung **aller erreichbaren Quellen** sowie auf Grund der **Berichte von Augenzeugen** und in streng **sachlicher Beurteilung** der Erfolge bei Freund und Feind wird er über alle Vorgänge zur See bis Januar berichten.

Die **vorteilhaften Bezugsbedingungen** werden den Vertrieb des durchaus volkstümlich gehaltenen Buches auch **lohnend** gestalten.



Erscheint werktätlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für  $\frac{1}{2}$  S. 32 M. statt 36 M., für  $\frac{1}{4}$  S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.,  $\frac{1}{2}$  S. 13.50 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 26 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

## Redaktioneller Teil.

### Kunstfälschungen.

Ein bedeutender Kunsthistoriker und Museumsdirektor nannte einmal gelegentlich eines Echtheitsstreites die Furcht vor Fälschungen eine Krankheit, die unter Museumsdirektoren mitunter epidemischen Charakter annehme. Besonders der Reuling verfällt leicht in den Fehler des jungen Mediziners, dem die Krankheit wichtiger ist als die Gesundheit und der sich nur in seinem Element fühlt, wenn er schneiden kann. »Wie? dieser Dürer soll echt sein? 1498 konnte Dürer das noch gar nicht!« Was will es sagen, wenn durch solche Überkritik ein Heiligtum herostratisch in Flammen aufgeht, wenn der Glaube an geweihte Kunstwerke, wie Raffaels Sixtina oder die Madonna mit der Widenblüte, erschüttert wird! Hier paßt ein Wort, das Flaubert einmal tadelnd an die George Sand schrieb: »L'excès de critique engendre l'incapacité, auf deutsch etwa: Das Übermaß der Kritik führt schließlich zum Stumpfsinn.

Und doch ist die Furcht vor Fälschungen im Handel mit Kunstwerken nur allzu begründet, und darum ist es nicht ohne Nutzen, von Zeit zu Zeit auf diese Gefahr für den ehrlichen Kunsthandel und den Sammler hinzuweisen, wie es in besonders anregender Weise vor kurzem in einem Vortrage des Direktors der Bremer Kunsthalle Dr. Emil Waldmann im Leipziger Kunstverein geschah. Dieser von zahlreichen Lichtbildern unterstützte Vortrag, der das von Paul Cudel in seinem Buche: *Le truquage* (deutsch von Bruno Bucher, 2. Auflage 1909 von A. Köhler) und von Furtwängler in mehreren Arbeiten über Fälschungen von Kunstwerken behandelte Material in geistreicher Darstellung ergänzte, bildet den Anlaß und die Grundlage des vorliegenden Aufsatzes.

Die Geschichte der Fälschungen ist fast so alt wie die Kunstgeschichte, neuerdings aber hat die Fälscherzunft eine derartige Verbreitung gefunden, daß sich unter den Museumsdirektoren eine Antifälscherliga gebildet hat, ein Geheimbund, dessen Mitglieder sich mit ihren Erfahrungen gegenseitig im Kampfe gegen Lug und Trug unterstützen. Wie schwer es ist, die Fallen raffinierter Fälscher zu vermeiden, zeigen besonders drei Kunstfälschungen, denen die Leiter großer Museen zum Opfer fielen. Im Jahre 1865 befand sich in der retrospektiven Abteilung der Pariser Weltausstellung eine Tonbüste, das Bild des Dichters und Gelehrten Hieronymus Benivieni (1453—1542), im Katalog bezeichnet als Florentiner Arbeit eines unbekanntes Meisters vom Ende des Quattrocento. Der Besitzer war ein bekannter Sammler und Kenner, M. de Nolibos. Als dessen Sammlung im Jahre 1866 versteigert wurde, entbrannte ein heftiger Kampf um diese Büste zwischen dem Duc d'Amale und dem Direktor der Kaiserlichen Sammlung in Paris, wobei dem letzteren das Werk für annähernd 14 000 Frs. zugeschlagen wurde. Die Büste fand im Louvre neben den Werken von Michelangelo, Cellini, Desiderio da Settignano und anderen Meistern eine würdige Aufstellung. Zwei Jahre später behauptete der Florentiner Kunsthändler Antonio Freppa, er habe 1864 die Büste bei dem Bildhauer Bastianini aus Fiesole bestellt, sie mit 350 Frs. bezahlt und dann an Herrn von Nolibos für 700 Frs. verkauft, ohne für das Alter zu garantieren. Nun entspann sich ein ergötzlicher Zeitungskrieg,

bei dem der Bildhauer Lequesne nachwies, daß aus technischen Gründen das Stück alt sein müsse, der Direktor des Louvre die Echtheit vom Standpunkt des Kunstforschers zu erweisen suchte und der Vorbesitzer, M. de Nolibos die Behauptung des Kunsthändlers als einen Racheakt bezeichnete, erklärlich aus dem Ärger, daß er nicht genug daran verdient hätte. Endlich ergriff Bastianini das Wort, widerlegte die technischen Argumente und gab genau an, wie die Büste gemacht sei und daß das Modell ein Arbeiter aus einer Florentiner Tabakfabrik sei, was in der Tat genau stimmte. Auch wurde, als er im nächsten Jahre starb, in seinem Nachlaß ein zweites Exemplar der Büste gefunden, und man erfuhr, daß dieser Bildhauer, der staatliche Restaurator der Florentiner Museen, im Dienste Freppas gar manche von dessen Antiquitäten mit erklärlicher Kennerchaft fabriziert hatte. Da wurde die Büste schleunigst aus dem Renaissance-Saal entfernt.

Etwa 30 Jahre später bot ein russischer Händler dem Wiener Hofmuseum einen antiken Goldschatz an, der aus Ringen, Fibeln, Armspangen usw. bestand und dessen Hauptteil ein reliefverzierter Helm, die sogenannte Tiara des Saitaphernes, bildete, angeblich gefunden in den Ruinen der altgriechischen Kolonie Olbia in Südrußland. Da von zwei Seiten starke Zweifel an der Echtheit geäußert wurden (Bucher und Leisching), wurde der Ankauf abgelehnt. Darauf bot es der Händler dem Louvre-Museum an, das es 1896 für 200 000 Frs. erwarb. Der Münchener Archäologe Furtwängler ließ sich in seinem Urteil über die Unechtheit durch den Ankauf nicht umstimmen; trotzdem blieb die Tiara sieben Jahre das vielbewunderte Schmuckstück der Pariser Antikensammlung. 1903 erklärte ein Künstler namens Elina (der übrigens jetzt wieder wegen einer Manet-Fälschung im Gefängnis sitzt), er habe die Tiara gemacht, zog aber, nachdem sich ein Pressestreit der Angelegenheit bemächtigt hatte, seine Behauptung wieder zurück. Jetzt nannte der russische Juwelier Bisschitz den Graveur Rouchomowsky als den Verfertiger; dieser bestätigte die Angabe und gab zu, für die Arbeit, die ein Geschenk für einen russischen Archäologen sein sollte, 2000 Rubel erhalten zu haben. Nun veranlaßte der Louvre, daß Rouchomowsky nach Paris kam, Proben seiner Kunst ablegte, die er glänzend bestand, und über die Zusammensetzung einzelner Teile Angaben machte, die sich alle bestätigten. Auch die Vorlagen, nach denen das Werk gearbeitet war, wurden nach seinen Andeutungen gefunden. Da kein Zweifel mehr möglich war, wurde der teure Schmutz in das Musée des Arts décoratifs geschafft als bedeutendes Werk moderner Goldschmiedekunst.

Der dritte Fall, den Waldmann als Kunstfälschung anführte, betrifft die Wachsbüste der Flora, die das Kaiser Friedrich-Museum in Berlin als Werk des Leonardo im Jahre 1909 in London erwarb. Der an diese Erwerbung sich anknüpfende Echtheitsstreit ist noch zu sehr in aller Erinnerung, als daß ich ihn hier noch einmal ausführlich behandeln sollte. Auch der (um 1840 tätige) englische Bildhauer Lucas, der von den Echtheitsgegnern als der Meister der Florabüste angesprochen wird, soll für einen Antiquar ab und zu Imitationen angefertigt haben. Immerhin erscheint es gewagt, auf diese Indizien hin die Frage als gelöst zu bezeichnen. Analogien führen oft zu Trugschlüssen. Ganz unglaublich erscheint es jedoch, daß eine, wie Waldmann an-

nimmt, zum Zwecke der Täuschung hergestellte Plastik erst nach 60 oder 70 Jahren an den Mann gebracht wurde. Der Kampf gegen den Erwerber, Erzellenz von Bode, ist besonders von den französischen Gelehrten mit großer Heftigkeit geführt worden, in der sehr naheliegenden Absicht, zum Falle der Tiara ein deutsches Gegenstück zu schaffen, dann auch, um es ganz offen zu sagen, weil eine Nation der anderen nichts gönnt. (Wir sind übrigens nicht besser: Als die Inschrift am Sockel der Venus von Milo, in der ein Bildhauer aus der pergamenischen Renaissance der griechischen Kunst genannt war, vor Aufstellung im Louvre 1821 verschwand, sagten die deutschen Gelehrten, sie sei absichtlich vernichtet worden, um die schöne Frau von Milo als Werk des Praxiteles, also aus der Blüte der griechischen Kunst, auszugeben, woran die französischen Gelehrten noch heute festhalten.) Sollte es übrigens Waldmann in diesem Falle, um seinen eigenen Vergleich zu gebrauchen, nicht wie dem Arzt ergehen, der nur die Krankheit, nicht das gesunde Leben sieht? Erst vor kurzem stand ich wieder vor dem rätselhaften Werk im Kaiser Friedrich-Museum und kann meine Empfindung, die freilich nur für mich maßgebend ist, dahin zusammenfassen: wenn es sich in diesem Falle um eine Fälschung handelt, so möchte man unseren Museen nur wünschen, daß sie recht viele solcher Fälschungen zu erwerben in die Lage kommen, denn die sieghafte Schönheit dieser Wachsbüste bringt alle Zweifel zum Schweigen.

Sehr interessant sind die Folgerungen, die Waldmann an diese drei großen Sensationen knüpft. Kann man doch gerade an ihnen den Fortschritt der Fälscherkunst erkennen, die mit der historischen Kenntnis nicht nur Schritt hält, sondern ihr sogar oft vorangeht. 1865 wagte man ein tadellos erhaltenes Werk einer Florentiner Arbeit und aus Florenz stammend anzubieten, was uns heute ganz naiv anmutet, denn jetzt verlangen wir von einer ehrlichen Fälschung, daß sie irgendwie beschädigt ist und daß sie nicht gerade aus der Heimat des Künstlers kommt. Sehr treffend sagt Waldmann, daß man alte Perserteppiche überall eher als in Persien kauft und, wenn man alten Rudesheimer trinken will, nicht nötig hat, gerade nach Rudesheim zu gehen. Ferner ist es kein Zufall, daß es sich in den beiden, oder wie Waldmann annimmt, in den drei Fällen um ein Werk der Bildhauerkunst handelt. Die Plastik ist nicht bloß die schwache Seite der Kunst überhaupt, sondern auch der Kunstwissenschaft; über Gemälde sind wir viel besser unterrichtet. Käme heute ein angebliches Original von Tizian zu hohem Preis in den Handel, so würde man wohl kaum einen Käufer finden, der nicht ganz genaue Erhebungen über die Herkunft des Bildes veranstaltete. Der berühmte Fall einer Kunstfälschung im 16. Jahrhundert, der Raffael's Gemälde Leos X. betrifft und der uns von Vasari überliefert ist, wäre heute undenkbar. Im Jahre 1523 wurde Giulio dei Medici in Rom zum Papst gewählt. Zur Gratulationskur reiste u. a. Federigo II. Gonzaga aus Mantua. Im Mediceer-Palast in Florenz sah er das Bild Leos und bat dann den neuen Papst, ihm das Gemälde zu schenken. Giulio sagte zu und befahl Ottaviano Medici in Florenz, das Bild nach Mantua zu schicken. Da dieser sich jedoch nicht von dem Bilde trennen wollte, behielt er es in Florenz zurück, unter dem Vorwande, der Rahmen müsse ausgebessert werden, und bestellte ein Kopie bei Andrea del Sarto, die dann als echter Raffael nach Mantua ging. Alles war entzückt, sogar Raffael's Schüler Giulio Romano, der bei dem Bilde dem Meister geholfen hatte. 1543 kam Vasari, ehemals Schüler des Andrea del Sarto, nach Mantua, und als Romano ihm die Kunstschätze, darunter auch das Bild Leos X., zeigte erzählte Vasari, das Bild sei nicht von Raffael. Darüber höchstes Erstaunen Romano's, der seine eigenen Pinselstriche noch zu erkennen glaubte, worauf ihm Vasari das Künstlerzeichen des Sarto unter dem Holze zeigte und den Zusammenhang erklärte. Eine derartige Unterschlebung einer Kopie für das Original wäre heute kaum möglich, da sich einerseits ein Maler von der Kunstschafferschaft des del Sarto nicht zu einem derartigen Betrüge hergeben würde und dann, weil der Schwindel heute nicht die Aussicht hätte, wie bei diesem Raffael-Gemälde, 20 Jahre unentdeckt zu bleiben. Trotzdem sind auch die Meister unserer Zeit vor Fälschungen ihrer Gemälde keineswegs sicher, ganz besonders aber jene, deren Werke von den Sammlern außerordentlich be-

gehrt sind. Man kann wohl sagen, daß in diesem Falle die Nachfrage, der durch das vorhandene Material bei weitem nicht genügt werden kann, die eigentliche Veranlassung zu der Fälschung gibt. Denn wie der Vortragende meinte (ich weiß aber nicht, ob ihm die Kunsthändler darin rechtgeben werden), ist es heute weniger schwer, ein gutes Bild zu verkaufen, als ein solches von einem großen Meister zum Verkauf zu bekommen. Alles ist heute von den Kunsthändlern so abgesehen, alle Orte, an denen ein großer Meister irgendwann eingekauft ist, sind nach Spuren seiner Kunstschafferschaft so durchforscht, daß man die sogenannten Gelegenheitskäufe oder glücklichen Funde von vornherein in das Reich der Fabel verweisen kann. Und doch umgibt sich der Sammler so gern mit dem Strahlenkranz des Entdeckers. Vielfach aber ist er selbst der einzige, der schließlich daran glaubt. Mit Vergnügen erinnere ich mich, vor vielen Jahren in einem reichen und künstlerischen Heim eines Sammlers plötzlich der Kopie nach Tizian's Bildnis des Papstes Paul III. gegenübergestanden zu haben, und voll Neugierde, wie gerade dieser Kirchenfürst die Ehre hatte, die Wand des Hauses zu verzieren, wozu ein kostbarer Goldrahmen wesentlich beitrug, lobte ich die vorzügliche Wiedergabe des bekannten Meisterwerkes. »Urteilen Sie nicht zu rasch«, sagte mir der Besitzer, »hören Sie erst, wie ich dieses Bild gefunden habe«. Nun folgte die bekannte Erzählung von dem Besuch des Antiquitätenhändlers in Venedig, bei dem er einige Reiseandenken viel zu teuer bezahlt hatte, als sein Blick auf eine zusammengerollte und verschmutzte Leinwand fiel, die sehr bald für einen Vire in seinem Besitz war. Die Gattin, die inzwischen ihre Mittagsruhe gehalten hatte, war natürlich über die Erwerbung entsetzt, aber nach sorgfältiger Waschung, Ablösung der oberen Farbenschicht usw. usw. (ich erlasse dem Leser die Einzelheiten) kam das Bild des Kirchenfürsten, so wie es hier an der Wand hängt, zum Vorschein. Da nun das Nationalmuseum in Neapel und die Eremitage in Petersburg je ein Bildnis Pauls III. von Tizian aus dem Jahre 1543 besitzen, so steht, wie der Hausherr mir mit seinem Lächeln erklärte, das seinige mindestens auf derselben Höhe. Es ist schwer, in diesem Falle nicht an das Wort des alten Philosophen zu denken: fingunt simul creduntque, d. h. sie erfinden etwas und glauben selbst daran. Ja, aber es gibt doch »Okkasionen«! Wie steht es damit? Ein großer Händler sagte, darüber befragt: Mir ist nur einmal in 20 Jahren eine »Okkasion« vorgekommen — und das war eine Fälschung. Wer glaubt denn heute noch an die arme Witwe, die in größter Verlegenheit einen echten Leibl für ein Spottgeld verkauft, oder an das Bild, das auf irgendeinem Dachboden von dem Meister vergessen wurde, oder an die Skizze, die von ihm, bevor er berühmt wurde, für eine Schneiderrechnung in Zahlung gegeben ist, oder gar an den italienischen Nobile, in dessen Palast uns der Händler ein Meisterwerk als verkäuflich nachweist! »Bitte, Sie können es selbst besichtigen, das Bild ist seit 300 Jahren in diesem Palazzo.« Alles Schwindel! Der Nobile ist eben im Solde eines Antiquars, der ihn dafür bezahlt, daß er das Bild zum Zweck des Verkaufs in seinen Palast aufnimmt. Wer heute noch glaubt, etwa einen Corot für 300 M durch Gelegenheit zu erwerben, der übersieht eins: den Kunsthandel. Dieser aber bietet (nach Waldmann) die beste Möglichkeit zur Erwerbung eines echten Meisterstückes, da er in zweifelhaften Fällen die Garantie übernimmt und einen Irrtum eventuell aus eigener Tasche trägt. Auch der Kunsthändler wird sich vielfach nicht auf sein eigenes Urteil verlassen, sondern einen Spezialkenner zu Rate ziehen. Solche gibt es für Rembrandt und Tizian ebensogut wie für Feuerbach, Corot, Daumier u. a. Am besten ist es freilich für den Sammler, wenn er selbst etwas lernt und sich nicht bloß auf fremdes Urteil verläßt. Die schönsten und wertvollsten Sammlungen sind dadurch entstanden, daß ein mit eigenem Geschmack und kunstgeschichtlichen Kenntnissen ausgestatteter Mäzen einen tüchtigen Kunsthistoriker als Berater und einen rührigen Kunsthändler als Vermittler für seine Erwerbungen zur Seite hatte. Julius Brann.

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
  - † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
  - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
  - n vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
  - Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnet.
- Preise in Mark und Pfennigen.

J. P. Bachem in Köln.

Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im katholischen Deutschland. Vereinschrift f. 1914. gr. 8°. 2. Bofsch, Gymn.-Ob.-Lehr. Dr. Frz.: Die neuere Kritik der Entwicklungstheorien, besonders des Darwinismus. (136 S. m. Fig.) '14. 2. 40

Eduard Beyer, Verlag in Charlottenburg.

Begleiter, Mein. Nachschlagebuch f. Jedermann. (64 S. m. 1 farb. Taf.) kl. 8°. (15.) b —. 25

Ferd. Beyer's Buchhandlung (Thomas & Oppermann) in Königsberg i. Pr.

Schriften der Synodalkommission f. ostpreussische Kirchengeschichte. gr. 8°. 18. Heft. Konischel, Pfr. Paul: Der junge Hamann nach seinen Schriften u. Briefen im Rahmen der lokalen Kirchengeschichte. (VIII, 143 S.) '15. n.n. 2. 25

Franz Borgmeyer's Verlag Separat-Konto in Hildesheim.

Kriegsvorträge der Universität Münster i. W. 8°. je —. 50  
 5. Schwing, Prof. Dr.: Die literarische Fremdherrschaft in Deutschland. (26 S.) '14.  
 6. Braun, Prof. Dr.: Krieg u. Jugendbewegung. (15 S.) '14.  
 7. Grimme, Prof. Dr.: Islam u. Weltkrieg. (24 S.) '14.  
 8. Ehrenberg, Prof. Dr.: Der Krieg u. die Kunst. (27 S.) '15.  
 9. Ebers, Prof. Dr. Godehard Jos.: Der Krieg u. das Völkerrecht. (26 S.) '15.

Breer & Thiemann in Hamm (Westf.).

Baal, Ref. Präl. A. de: Der neue Papst. Unser hl. Vater Benedikt XV. Mit dem Bilde Benedikt XV., 18 Einschaltbildern u. Wahlspruch des Heil. Vaters in 35m. (VII, 174 S.) gr. 8°. '15. 3. —; geb. 4. —; Luxusausg. auf acht Bütten 5. —; geb. in Ldr. 7. —

N. Disteldorf, Verlag & Buchdruckerei in Trier.

Lehrplan f. die preussischen Volksschulen nach dem Ministerialerlass vom 31. 1. 1908 nebst Auswahl u. Verteilung des Lesestoffes der neuen Crümmel'schen Lesebücher nach erzieherischen Gesichtspunkten. Bearb. v. prakt. Schulmännern. Hrsg. v. Reg.- u. Schulr. C. Musmayer, Schulr. D. Hochscheidt, Kreis Schulinsp. A. Tümmeler. (Entwurf e. Lehrplans f. 1—2 klass. u. 3—8klass. Volksschulen.) 3., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 197 S.) gr. 8°. '15. geb. in Leinw. n.n. 4. —

Heint. Drewes Buchhandlung (W. Indenkempen) in Bremen.

Bode, Past. prim. Jul.: Deutsch allewege! Neue Kriegspredigten. (54 S.) gr. 8°. '14. 1. —

Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig.

Serberger, Dr. Karl Valerius: Die Stellung der preussischen Konservativen zur sozialen Frage 1848—62. Sozialpolitische Studie. (VII, 77 S.) 8°. '14. 2. —  
 König, stud. Ernst: Von der Wünschelrute. Ein Beitrag zur experimentellen Erforsch. des Problems. (16 S. m. Fig.) 8°. '14. —. 80  
 Moritz, Hub.: Aschermittwochsgrübeleien u. Rosenmontagsträumereien üb. die Welträtsel. (XI, 636 S.) gr. 8°. '15. 6. —

W. Foth Nachf. Max Engel in München.

° Eichinger, Gendarmerieserg. Jos.: Wie ich das Land der Pharaonen u. Palästina sah u. bereiste. (262 S. m. Abbildgn.) H. 8°. (14.) 2. —  
 ° Spier-Irving, Dr.: Die Sexualnot unserer Zeit. Beiträge zu den Problemen des Geschlechtlichen. 1. u. 2. Lauf. (197 S.) 8°. '14. 2. 50

Gea Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Karte der deutschen Schifffahrtstrassen. Nach aml. Unterlagen bearb. im Ministerium der öffentl. Arbeiten Berlin 1914. 1:800,000. 4 Bl. je ca. 65,5x93,5 cm. Farbdr. Nebst: Beiheft. (79 S.) gr. 8°. (15.) 12. —; auf Leinw. m. Stäben od. in Mappe b 22. 50; u. lackiert 27. —

J. Sabel in Regensburg.

Eichendorff-Kalender f. d. J. 1915. Ein romant. Jahrbuch. Organ der deutschen Eichendorff-Gesellschaft. Hrsg. v. Wilh. Kosch. 6. Jahrg. (135 S. m. 2 Bildnissen.) 8°. geb. in Leinw. 2. 40

Hans Hedewig's Nachf., Curt Konniger in Leipzig.

° Kriegsspiele, 2 neue! I. Freischach m. neuart. Figuren-Entwicklg. u. Vermeidg. einförm. Eröffnungszüge. II. »Matt«. Kartenspiel zu Zweien ohne Zufall! (Von G. Capellen.) (8 S. m. 1 Diagr.) 8°. '15. —. 50

Selbing & Lichtenhahn, Verlag in Basel.

° Sandmann, Pfr. R.: Weß soll ich mich trösten? Predigt. (8 S.) gr. 8°. (14.) n.n.n. —. 25  
 Jahrbuch, Basler. 1915. Hrsg. v. Alb. Geßler u. Aug. Huber. (III, 373 S. m. 1 Bildnis u. 3 [2 Doppel-]Taf.) 8°. (14.) 6. —; geb. in Leinw. 7. —  
 ° Marbach, Regts.-Pfr. Otto: Bettagsgruss an das 17. Regiment. 3 Feldpredigten. (30 S.) kl. 8°. (14.) n.n.n. —. 20  
 — Weihnachts-Gabe f. Feld u. Heimat. Feldpredigten, Ansprachen u. anderes mehr, m. zahlreichen Bildern. (68 S.) kl. 8°. '14. n.n.n. —. 40  
 Reipinger-Merian, Emilie: 6 guet Basler Rimpfeli. Alte u. neue Basler Koch-Rezepte, gesammelt. (64 S.) 8°. (14.) in Pappbd. n.n. 1. 50

Stahelin, Gefr. Ernst: Die Bedeutung des gegenwärtigen Zeitpunktes f. unsere Schweiz. Der Gebirgs-Sanitäts-Kompagnie VI/3 gewidmet. (23 S.) 8°. '14. —. 40  
 Taschenbuch für die schweizer. reformierten Geistlichen. Agenda pastoral des églises protestantes de Suisse. 1915. Hrsg. v. Jak. Wirz. 40. Jahrg. (228 u. 41 S.) kl. 8°. geb. in Leinw. u. geh. 2. 50  
 Wirz, Pfr. J.: ... ob er wollte Frucht bringen? Predigt, geh. am Bettag, den 20. 9. 1914 im Abendgottesdienst des Münsters. (10 S.) gr. 8°. (14.) n.n.n. —. 30

Johannes Seyn in Klagenfurt.

Gustav-Adolfs-Kalender f. Österreich-Ungarn 1915. 62. Jahrg. (202 Sp. u. 24 S. m. Abbildgn.) 8°. n.n. —. 50

Sermann Hillger, Verlag, in Berlin.

Kürschner's Bücherschatz. H. 8°. (15.) je —. 20  
 Nr. 989. Cavling, Siggo: Gold u. andere Erzählungen. (112 S.)

Sourisch & Vechstedt in Köln a. Rhein.

Wille, Fritz v.: Die Eifel im Wechsel der Jahreszeiten. 20 farb. Reproduktionen nach den bedeutendsten Gemälden v. W. Mit e. Geleitwort von Karl Frhr. v. Perfall. (20 farb. Taf. m. VI S. Text.) 25x31 cm. (14.) b 3. 75; Vorzugspreis f. Mitglieder des Eifelvereins bis Weihnachten 1914 3. 25  
 — dasselbe. Mit einleit. Text von Karl Frhr. v. Perfall u. Geo. Hölcher. (20 eingelebte farb. Taf. m. VIII S. Text.) 34,5x26,5 cm. (14.) geb. in Leinw. b 6. 50; Vorzugspreis f. Mitglieder des Eifelvereins bis Weihnachten 1914 5. 50

Paul Jüttner's Buchhandlung (Paul Schulze) in Wernigerode.

Schwarzkopff, Prof. Dr. Paul: Kriegslieder 1914. (46 S.) H. 8°. (15.) n.n. —. 60

**Arüger & Co. in Leipzig.**

°Klimaszewski, Dr. W.: Persönliche Gesundheitspflege. 4., verm. Aufl. (121 S.) 8°. '14. 1. —

**Friedrich Cometsch in Cassel.**

Taschenbuch f. Geistliche des Konsistorialbez. Cassel auf d. J. 1915. Zusammengestellt bei dem königl. Konsistorium in Cassel. (360 S.) H. 8°. geb. in Leinw. 1. 50

Verein f. kurhessische Kirchengeschichte. 8°.

1. Heft. Franke, Pfr. Viz. Rud.: Die kirchlichen Verfassungsverhältnisse in Kurhessen u. die Reutens. [Aus: Pastoralbl. f. d. Kons.-Bez. Cassel.] (101 S.) '14. — 80

**Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung, in Halle a. S.**

Anstaltsfürsorge, Die, f. körperlich, geistig, sittlich u. wirtschaftlich Schwache im Deutschen Reiche in Wort u. Bild. Lex.-8°.

I u. III, 2 II u. ff. sind noch nicht erschienen.

III. Abtlg. 2 Bd. I. Heft. Heim-, Heil- u. Erholungsanstalten f. Kinder in Deutschland in Wort u. Bild. Red. v. Dr. Bruno Boye. 2. Bd. I. Heft. Mit Einschl. österreich. Anstalten. (V, 125 S. m. Abbildgn.) '15. 4. —

VI. Abtlg. Taubstummenanstalten-, -Schulen u. -Heime, Deutsche, in Wort u. Bild. Hrsg. v. Schulr. Taubstummenanst.-Dir. Gust. Wende. (XIII, 507 S. m. Abbildgn.) '15. geb. in Halbledr. 20. —

Erziehungsanstalten, Deutsche, in Wort u. Bild. Hrsg. v. Prof. Dr. Chr. J. Klumker. 1. Abtlg. (V, 85 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. '15. 2. 50

Kautny, Ing. Theo.: Leitfaden f. Acetylschweisser. 2. verb. Aufl. (XIX, 158 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. '14. geb. in Leinw. 1. 50

Moeli, Geh. Ob.-Med.-R. Prof. Dr. C.: Die Fürsorge f. Geisteskranke u. geistig Abnorme nach den gesetzlichen Vorschriften, Ministerial-Erlassen, behördlichen Verordnungen u. der Rechtsprechung. Ein Handbuch f. Ärzte u. Verwaltungsbeamte. (XII, 212 S.) Lex.-8°. '15. 7. 50

Syo, E. de: Die Metalle. Ihre Gewinnung u. Eigenschaften. Zusammen- gestellt vornehmlich f. Autogenschweisser. (102 S. m. Abbildgn.) 8°. '14. 1. 20

**Maruschke & Berendt in Breslau.**

Jahresheft des Vereins f. schlesische Insektenkunde zu Breslau. (Früher: Zeitschrift f. Entomologie.) 7. Heft. (XXXVIII, 28 S.) 8°. '14. 1. —

Gebrüder Remminger G. m. b. H., Abteilung Verlagsbuchhandlung in Würzburg.

Eigenbrodt, Aug.: Fürst Bismarck u. die Nachwelt. 3 geschichtspolit. Gedenkreiden. (72 S.) 8°. ('15.) 1. —

**Emil Müller in Darmen.**

Dorn, Käthe: Es ruft e. Stimme . . . Erzählung nach dem Leben. (158 S.) H. 8°. '14. 1. 50; geb. 2. —

Groves, G.: Durch die ganze Bibel in 1 Jahre od. 3 Jahren od. Durch das Neue Testament in 1 u. Durch das Alte Testament in 1 od. 2 Jahren. Deutsch v. E. Maus. 7.—11. Tauf. (16 S.) H. 8°. ('14.) — 10

Kaiser-Worte. Eine Auswahl v. Aussprüchen, Reden u. Erlassen Kaiser Wilhelms II. (39 S.) 8°. '14. — 30; 4.—6. Tauf. (47 S.) — 30; 7.—9. Tauf. (54 S.) '15. — 40

Lichtstrahlen, 365, f. 1915. (80 S.) 10,2×7,5 cm. ('14.) — 10

Lofungen, Tägliche, f. Meer u. Flotte f. d. J. 1915. (80 S.) 10,2×7,5 cm. ('14.) — 10

Meyer, Alb.: Trostgedichte f. allerlei Kreuzträger. Hrsg. v. M. (80 S.) 8°. ('14.) 1. —

Schlipfötter, Wilh.: O Deutschland hoch in Ehren! Kriegsbilder f. unsere Jugend. (32 S. m. Abbildgn.) 8°. '14. — 20

Trappmann, L.: Mit Gott f. Kaiser u. Reich! Bilder aus dem großen Kampf. (30 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '14. — 20

Ufer-Geld, Frau Frieda: Frauen in Kriegszeit. (32 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '14. — 20

— Du wirst genesen! Ein Wort an junge Mädchen. 27. Tauf. (24 S.) 8°. '14. — 20

— Was finden wir unter dem Kreuz? 4.—6. Tauf. (24 S.) 8°. ('14.) — 20

— Stark in Gott. Ein Wort an Deutschlands Frauen in schwerer Zeit. (16 S.) 8°. ('14.) — 10

— Warum ist die Tochter meines Volkes nicht geheilet? Für Mütter. 1. Tauf. (23 S.) 8°. '14. — 20

Viebahn, Gen.-Leutn. z. D. Geo. v.: Siege der Gnade. Ereignisse aus der Wirklichkeit des Lebens, gesammelt. 2 Bde. (VI, 79 u. 79 S.) H. 8°. '14. je — 50; in 1 Bd. geb. 1. 80

**Mozig Perles, f. u. t. Hofbuchhändler, Verlagskto., in Wien.**

Bibliophilen-Kalender, Deutscher, f. d. J. 1915. 3. Jahrg. Jahrbuch f. Bücherfreunde u. Bücherkammer, hrsg. v. Hans Feigl. (161 S. m. 2 Bildnissen u. 1 eingedr. Plm.) 8°. geb. in Pappbd. 3. —; in Ldr. b 6. —; in Luxusldr. 25. —

**Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.**

Beiträge zur Geschichte Dortmunds u. der Grafsch. Mark. Hrsg. vom histor. Verein f. Dortmund u. die Grafsch. Mark. gr. 8°.

XXIV. Meininghaus, Dr. Aug.: Die Grafen v. Dortmund. Ein Beitrag zur Geschichte Dortmunds. 2., veränd. u. verm. Aufl. (XII, 341 S. m. 1 Karte u. 1 Stammtaf.) '15. 4. —

Sammlung v. Lehrmitteln f. kaufmännische u. gewerbliche Fortbildungsschulen, hrsg. v. kfm. Fortbildungsch.-Dir. J. Bewer.

Bewer, Dir. J.: Handelskunde m. Schriftverkehr f. den Unterricht in Verkäuferinnenklassen. Für die Hand der Schülerinnen in 2 Tln. bearb. 1. Tl. (103 S.) 8°. ('15.) 1. —; 2. Tl. (76 S.) — 80

Bewer, kfm. Fortbildungsch.-Dir. J.: Sammel-Mappe zur Handelskunde m. Schriftverkehr f. den Unterricht in Verkäuferinnenklassen. Zusammen- gestellt. 1. Tl. (32 Formulare.) 32×24 cm. ('15.) 1. 20

Bewer, kfm. Fortbildungsch.-Dir. J., u. kfm. Fortbildungsch.-Handelslehrerin Klara Gramann: Verkaufskunde m. Lebenskunde f. den Unterricht in Verkäuferinnenklassen. Für die Hand der Schülerinnen bearb. (147 S.) 8°. '15. 1. 20; Sammelmappe v. B. (18 Formulare) Ver.-8° — 60

**Sächsische Hauptbibelgesellschaft in Dresden.**

Schmucktestament, Dresdner, m. Zeichng. v. R. Schäfer. H. 8°.

Vollständige Ausg. f. u. d. T.: Testament, Das neue, u. die Psalmen. Pfalter, Dcr. (181 S.) ('14.) b — 20

Testament, Das Neue, u. die Psalmen. Nach der deutschen Übersetzg. D. Mart. Luthers. Neu durchgesehen nach dem vom deutschen evangel. Kirchenausschuß genehmigten Text. Mit Zeichng. v. Rud. Schäfer. (III, 604 u. 192 S. m. 3 farb. Karten.) H. 8°. '15. geb. b von 1. 25 bis 5. —

Einzelausgaben f. u. d. T. Schmucktestament, Dresdner.

**G. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh., Negele & Dr. Sproesser in Stuttgart.**

Zoologie v. Timor. Ergebnisse der unter Leitg. v. Joh. Wanner im J. 1911 ausgeführten Timor-Expedition. Nach eigenen Sammlng. unter Mitwirkg. v. Fachgenossen hrsg. v. C. B. Haniel. Lex.-8°.

2. Lfg. II. Schwarz, Ernst: Säugetiere v. Timor. — III. Frizzi, Ernst: Vier Timoresen-Schädel. (S. 113—161 m. 27 Taf.) '14. b n.n. 24. —; Subskr.-Pr. n.n. 20. —

**Georg Stille in Berlin.**

Neutralität, Die belgische. (33 S.) Lex.-8°. ('15.) — 40

**Georg Thieme in Leipzig.**

Vorträge üb. praktische Therapie. Hrsg. v. Geh. San.-R. Prof. Dr. J. Schwalbe. [Aus: »Deut. med. Wochenschr.«] V. Serie. gr. 8°. je 1. —

12. (Schluss-)Heft. Jochmann, dirig. Arzt Prof. Dr.: Wundinfektionskrankheiten. Gesamtregister zu Serie I—V. (S. 871—923.) '14 (Umschlag: '15.)

**Karl J. Trübner in Straßburg i. E.**

Viebmann, Otto: Die Klimax der Theorien. Eine Untersuchg. aus dem Bereich der allgemeinen Wissenschaftslehre. [Anst. Neudr.] (Mit e. Begleitwort v. Prof. Bruno Bauch.) (VII, 113 S.) gr. 8°. [1884] '14. 2. —

Studien zur Geschichte u. Kultur des islamischen Orients. Zwanglose Beihefte zu der Zeitschrift »Der Islam«. Hrsg. v. C. H. Becker. Lex.-8°.

3. Heft. Feddersen, Johs.: Der Eid bei den Semiten in seinem Verhältnis zu verwandten Erscheinungen sowie die Stellung des Eides im Islam. (IX, 242 S.) '14. 14. —; f. Abnehmer der Zeitschrift »Der Islam« b 12. —

**Volkvereins-Verlag G. m. b. H. in M. Gladbach.**

°Kriegslieder. Hrsg. vom Sekretariat sozialer Studentenarbeit. 1.—9. (Je 16 S.) 8°. ('15.) je — 15

°Kriegsnovellen. Hrsg. vom Sekretariat sozialer Studentenarbeit. 8°.

1. Ritter, Vina: Grenzen. (23 S.) ('15.) — 20

Rezepte, Hauswirtschaftliche. Hrsg. vom Verband f. soziale Kultur u. Wohlfahrtspflege. (Arbeiterwohl.) Neue Aufl. H. 8°. b je — 10 (Partiepreise.)

11. Heft. Wie verwende ich Roggenmehl in der Küche? Eine zeitgemäße Betrachtg. nebst prakt. Anleitg. zur Herstellg. guter billiger Volksnahrung. (4.—15. Tauf.) (15 S.) '15.

°Zerkauen, Heinz: Leyer u. Schwert. Kriegsgebichte. Hrsg. vom Sekretariat sozialer Studentenarbeit. (15 S.) 8°. ('15.) — 15

**H. B. Ziefeldt in Osterwied/Harz.**

Niemann, G.: Etymologische Erläuterung der wichtigsten botanischen Namen u. Fachausdrücke. 2., erweit. u. verb. Aufl. (IV, 77 S.) Lex.-8°. '14. 3. —; geb. in Halbleinw. 3. 40

**G. Ziehle Verlag in Liebenwerda.**

Knippel, Kriegsfreiwill. Kurt: Marschlieder f. deutsche Krieger 1914/15. Gesammelt u. hrsg. (16 S.) H. 8°. ('15.) b — 10 (Partiepreise.)

**Fortsetzungen**  
**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Bank-Verlag in Berlin.**

Bank, Die. Monatshefte f. Finanz- u. Bankwesen. Hrsg.: Alfr. Lansburgh. Red.: Wollf. Fernbach. Jahrg. 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 98 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 4. —; einzelne Hefte 1. 50

**Hermann Bergmann in Berlin.**

8 gegen 2. Erinnerungen an den Krieg 1914. Hrsg. vom: »Luftfahrerdank«, Berlin-Charlottenburg 2, »Luftfahrthaus«. Red.: Max Schoenau. Nr. 4. (S. 49—64 m. Abbildgn.) 42×30 cm. b —, 50; vierteljährlich 6. —

**Buchverlag des Verbandes deutscher Handlungsgehilfen in Leipzig.**

Blätter, Kaufmännische. Monatschrift des kaufmänn. Jugendbundes im Verband deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. Schriftleitung: Johs. Buschmann. 8. Jahrg. 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S.) Lex.-8°. halbjährlich b 1. —

**Comptoir des Missionshauses in Barmen.**

Berichte der rheinischen Missions-Gesellschaft. Hrsg. im Auftrage der Deputation v. Insp. Ed. Kriele. 72. Jahrg. 1915. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) 8°. b n.n. 1. 75

Missionsblatt. Barmen. Hrsg. v. der Missionsgesellschaft in Barmen. Red.: Missionsinsp. Ed. Kriele. 90. Jahrg. 1915. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) 30,5×23 cm. b n.n. 1. 25

Missionsfreund, Der kleine. (Ein Missionsblatt f. Kinder.) Hrsg. v. Lehr. G. Mundle. 61. Jahrg. 1915. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. b 1. —

**Siegfried Cronbach in Berlin.**

Damenpuß, Der. Neue Folge der Coiffure. Offizielles Organ des Verbandes zur Förderg. der deutschen Hutmode e. B., sowie des Verbandes der Fußgeschäfts-Inhaber v. Leipzig u. Umgeb. u. des Verbandes der Fußgeschäfts-Inhaber Chemnitz e. B. Red.: F. Trautmann. 48., neue Folge 14. Jahrg. 1915. 24—48 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) 40×29 cm. vierteljährlich b 3. 30; einzelne Nrn. —. 75

Fußmacherinnen-Zeitung, Deutsche. Hrsg. vom Reichsverband der Fußmacherinnen Deutschlands. Offizielles Organ. Red.: R. Kermas. 2. Jahrg. 1915. 12 Nrn. (Nr. 1. 6 S.) 31×23,5 cm. b 4. —

**Gustav Fischer in Jena.**

Centralblatt f. allgemeine Pathologie u. pathologische Anatomie. Begründet v. weil. E. Ziegler. Hrsg. v. Drs. Prof. M. B. Schmidt u. Priv.-Doz. W. Berblinger. 26. Bd. 24 Nrn. (Nr. 1. 32 S. m. Fig.) gr. 8°. '15. 30. —; einzelne Nrn. 1. 20

**Carl Grüniger in Stuttgart.**

Kriegstagsbuch aus Schwaben. Hrsg. u. red. v. Osm. Kühn. 14. Heft. (S. 209—224 m. Abbildgn.) 31,5×23,5 cm. b —. 25

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

Semberger, Andr.: Der europäische Krieg. Historische Darstellg. der Kriegereignisse von 1914—15. 8. Heft. (1. Bd. S. 225—256 m. Abbildgn.) Lex.-8°. —. 40

**M. Heinjusz Nachf. in Leipzig.**

Corpus Reformatorum. Lex.-8°. Vol. 95. Zwingli's, Huldreich, sämtliche Werke. Unter Mitwirkg. des Zwingli-Vereins in Zürich hrsg. v. Drs. Prof. † Emil Egli, D.D. Religi.-Lehr. Geo. Finler u. Prof. Walth. Köhler. 49.—51. Lfg. (8. Bd. III u. S. 641—824.) Subskr.-Pr. b 7. 30; Vorzugspreis 5. 85

**Carl Heymanns Verlag in Berlin.**

Eisenbahn-Verordnungs-Blatt. Hrsg. im königl. Ministerium der öffentl. Arbeiten. Jahrg. 1915. Etwa 48 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) Lex.-8°. b 8. —; einzelne Nrn. der Bog. n.n. —. 25

Verwaltungsarchiv. Zeitschrift f. Verwaltungsrecht u. Verwaltungsgerichtsbarkeit. Hrsg. v. Ob.-Verwaltungsger.-Sen.-Präs. Wirkl. Geh. Ob.-Reg.-R. Dr. M. Schulzenstein u. Geh. Ob.-Reg.-R. vortr. Rat Alfr. v. Keil. »Beilage zum Preussischen Verwaltungs-Blatte«. 23. Bd. Jahrg. 1915. 6 Hefte. (1. Heft. 164 S.) gr. 8°. b 12. —

**Josef Kösel'sche Buchh., Berl.-Ato. in Kempten.**

Blätter, Katechetische. Hrsg. v. Dr. Jos. Göttler u. Heinr. Stieglitz. Neue Folge. 16. Jahrg. (Der ganzen Folge 41. Jahrg.) 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 28 u. 8 S.) Lex.-8°. b 4. —

**M. Krapp, Verlagsbuchhandlung, in Berlin.**

Werkzeugmaschine, Die. Zeitschrift f. prakt. Fabrikbetrieb. Red.: Dr. Ernst Valentin. 19. Jahrg. 1915. 24 Hefte. (1. Heft. 20 S. m. Fig.) 31×22,5 cm. vierteljährlich b 2. 50; einzelne Hefte 1. —  
Zeitschrift des Verbandes deutscher Diplom-Ingenieure. Hrsg. vom Verbands. Schriftleiter: in Vertretung Patentanw. Dr. Alex. Lang. Verantwortlich: E. Rontschky. 6. Jahrg. 1915. 24 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 10 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 4. —; einzelne Nrn. —. 75

**J. J. Lehmann's Verlag in München.**

Jahreskurse f. ärztliche Fortbildung in 12 Monatsheften. Systematisch angeordnete Lehrvorträge u. Uebersichten üb. den fortlauf. Wissenszuwachs der gesamten Heilkunde. Mit Beilage: Kriegsmedizinische Rundschau. Schriftleiter: Dr. D. Sarason. 6. Jahrg. 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 69 u. 7 S.) Lex.-8°. b 16. —

**R. Oldenbourg in München u. Berlin.**

Zeitschrift, Historische. Begründet von Heinr. v. Sybel. Unter Mitwirkg. v. Paul Bailleu, Geo. v. Below, Otto Hintze u. a. hrsg. v. Frdr. Meinecke u. Fritz Vignier. Der ganzen Reihe 114. Bd. III. Folge. 18. Bd. 3 Hefte. (1. Heft. IV, 236 S.) gr. 8°. '15. 14. —

**Carl Pataty in Berlin.**

Klempner-Zeitung, Deutsche. Central-Organ f. die gesamte Blechindustrie u. das Installationswesen. Gegr. 1881. Begründet v. Carl Pataty. Schriftleitung: Klempnermstr. Waldem. Pettit. 35. Jahrg. 1915. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) 32,5×24,5 cm. b 4. 50

Metall-Technik. Fachblatt f. Gießer, Dreher, Galvaniseure u. Kupferschmiede. Neue Folge der Fachzeitschrift: »Der Metallarbeiter«. Gegründet 1875. Begründet v. Carl Pataty. Schriftleiter: Ingen. Waldem. Pettit. 41. Jahrg. 1915. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) 32,5×25 cm. vierteljährlich b 2. —

**Repertorien-Verlag in Leipzig.**

Repertorium der praktischen Medizin. Zeitschrift f. prakt. Ärzte. Unter ständ. Mitwirkg. hervorrag. Spezialärzte hrsg. u. red. v. L. Jankau. 12. Jahrg. 1915. 24 Hefte. (1. Heft. 24 S.) gr. 8°. halbjährlich 2. 50

**Jr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.**

Fortbildungsschule, Die westfälische. Organ des Vereins zur Förderg. des Fortbildungsschulwesens in der Prov. Westfalen. Schriftleitung: Rekt. Oberg. 11. Jahrg. 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 28 S.) 8°. vierteljährlich 1. 80; einzelne Hefte —. 75; f. Mitglieder des Vereins kostenfrei.

**S. R. Sauerländer & Co. in Aarau.**

Bienen-Zeitung, Schweizerische. Organ der schweizer. Vereine f. Bienenzucht. Hrsg. vom Verein schweizer. Bieneneffreunde. Red.: Lehr. R. Göldi-Braun. N. F. 38. Jahrg. 1915. 12 Nrn. (Nr. 1. 40 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. Mit monatl. Gratisbeilage: Schweizerische Bauernzeitg. Offizielles Organ des schweizer. Bauernverbandes. Red.: Hans Moos. 15. Jahrg. 12 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) 29,5×22 cm. b 4. 40

Forstwirt, Der praktische, f. die Schweiz. Organ des Verbandes schweizer. Unterförster. Unter Red. v. Ob.-Först. Karl Wanger. 51. Jahrg. 1915. 12 Nrn. (Nr. 1. 15 S. m. 1 Abbildg.) gr. 8°. b 4. 20

Tierwelt, Die. Zeitschrift f. Ornithologie, Geflügel- u. Kaninchenzucht. Red. f. die Abteilgn. Geflügel, Tauben u. Kaninchen: F. Däpp; f. die Abteilgn. Vogelschutz, einheim. Vögel, Kanarien u. Exoten: F. Spälinger. 25. Jahrg. 1915. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildg.) 33,5×25 cm. b 4. 50

**E. A. Seemann in Leipzig.**

Galerien, Die, Europas. 10. Bd. 1915. 1. Heft. (5 farb. Taf. m. je 1 Bl. Erklärgn. u. X S.) 37×28,5 cm. 3. —; Subskr.-Pr. 2. —

**Julius Springer in Berlin.**

Zeitschrift f. Forst u. Jagdwesen. Zugleich Organ f. forstl. Versuchswesen. Begründet v. Bernh. Dandellmann. Hrsg. in Verbindg. m. den Lehrern der Forstakademien zu Eberswalde u. Münden, sowie nach amtl. Mitteilgn. v. Ob.-Forstmsr. Forstakad.-Dir. Prof. Dr. Alfr. Möller. Verantwortlich: Ob.-Forstmsr. Prof. Dr. Möller. 47. Jahrg. 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 64 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. halbjährlich b 8. —

— für Untersuchung der Nahrungs- u. Genussmittel, sowie der Gebrauchsgegenstände. Organ des Vereins deutscher Nahrungsmittelchemiker u. unter dessen Mitwirkg. hrsg. von Prof. Drs. Geh. Ob.-Reg.-R. vortr. R. K. v. Buchka, Geh. Reg.-R. J. König, Versuchstat.-Vorst. A. Bömer. Red.: Prof. Dr. A. Bömer. Mit der monatl. Beilage: Gesetze u. Verordngn. sowie Gerichtsentscheidgn. betr. Nahrungs- u. Genussmittel u. Gebrauchsgegenstände. Jahrg. 1915. 29. u. 30. Bd. je 12 Hefte. (29. Bd. 1. Heft. 48 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. der Bd. b 24. —; Gesetze u. Verordngn. allein der Bd. 8. —



- Stiftungsverlag in Potsdam.**  
**Krieg, Der große.** Schriftleiter: Dr. Conr. Müller. Nr. 17. (S. 257—272 m. Abbildgn.) Lex.-8<sup>o</sup>. — 10
- Georg Thieme in Leipzig.**  
**Vorträge üb. praktische Therapie.** Hrsg. v. J. Schwalbe. [Aus: „Deut. med. Wochenschr.“] V. Serie. 12. (Schluss-)Heft. (S. 871—923.) gr. 8<sup>o</sup>. — 1.
- Ullstein & Co. in Berlin.**  
**Zeit, Die große.** Illustrierte Kriegsgeschichte. Red.: Dr. Jul. Becker. In Oesterreich-Ungarn: Ludw. Klinenberger. 7. Heft. (S. 121—140 m. 1 farb. Taf. u. 1 Karte.) 33,5×24,5 cm. — 30  
**Kriegs-Echo.** Wochen-Chronik. Red.: Jul. Elbau. Nr. 24. (16 S. m. Abbildgn. u. eingedr. Kartenskizzen.) 30,5×22,5 cm. b — 10; vierteljährlich 1. 30
- Eugen Ulmer in Stuttgart.**  
**Jährling's landwirtschaftliche Zeitung.** Zentralblatt f. prakt. Landwirtschaft. Hrsg. u. red. v. Geh. Hofr. Prof. Dr. Wilh. Edler. 64. Jahrg. 1915. 24 Hefte. (1. Heft. 32 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. — vierteljährlich b 3. —  
**Zeitschrift, Naturwissenschaftliche, f. Forst- u. Landwirtschaft.** Zugleich Organ f. naturwissenschaftl. Arbeiten aus der botan., zoolog., chemisch-bodenkundl. u. meteorolog. Abteilg. der kgl. bayer. forstl. Versuchsanstalt in München, der kgl. bayer. agrikultur-botan. Anstalt in München, der kgl. bayer. Moorkulturanstalt in München usw., sowie der kgl. bayer. Lehr- u. Versuchsanstalt f. Wein- u. Obstbau in Neustadt an der Haardt. Hrsg. von Prof. Dr. Karl Frhrn. v. Tubeuf. 13. Jahrg. 1915. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8<sup>o</sup>. — b 14. —
- Berlag f. chemische Industrie (S. Ziolkowsky) in Augsburg.**  
**Seifensieder-Zeitung u. Revue üb. die Harz-, Fett- u. Oelindustrie.** Mit dem Beiblatt: Der chemisch-techn. Fabrikant. Offizielles Organ des Verbandes bayer. Seifenfabrikanten. Fachorgan der Vereinigg. der Seifensieder u. Parfümeure. Red.: E. Marx u. M. Stefan. 42. Jahrg. 1915. 52 Nrn. (Nr. 1. 22 u. 10 S.) 30,5×25 cm. — halbjährlich b 9. —
- Berlag des Seig'schen Werkes (Alfred Kernen) in Stuttgart.**  
**Seitz, Adalb.: Die Gross-Schmetterlinge der Erde.** I. Haupttl.: Fauna palaeartica. 120. Lfg. (S. 241—272 m. 1 farb. Taf.) 33×25 cm. — b 1. —; engl. u. franz. Ausg. je 1. —  
 — dasselbe. II. Haupttl.: Exotica. 207. Lfg. (10. Bd. S. 201—208 m. 2 farb. Taf.) 33×25 cm. — b 1. 50; engl. u. französ. Ausg. je 1. 50
- Berlagshaus f. Volksliteratur und Kunst G. m. b. H. in Berlin.**  
**Feldpost, Deutsche.** Zweimal wöchentlich erschein. Kriegszeitg. Hrsg. u. red. v. Rob. Heymann. Nr. 43. (8 S. m. Abbildgn.) 32×24 cm. — b — 10  
**Kriegsfreiwillig.** Erlebnisse e. Primaners. Nr. 10. (24 S.) 8<sup>o</sup>. — b — 10  
**Mit fliegenden Fahnen.** Nr. 18. (24 S.) 8<sup>o</sup>. — b — 10  
**Unter deutscher Flagge.** Nr. 224. (31 S.) 8<sup>o</sup>. — b — 10
- Otto Weber in Leipzig.**  
**Gesetzsammlung, Preussische.** Red. im Bureau des Staatsministeriums. Nebst Beilage: Reichs-Gesetzblatt. Jahrg. 1915. (Nr. 1. 2 u. 2 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. — b 5. —
- 
- Verzeichnis von Neuigkeiten,  
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
 \* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil
- Abel & Müller in Leipzig.** U 1  
 Reinhold: Hindenburgs Siegeszug. 50 S. Im B.-Bl. Nr. 16 wurde irrtümlich 35 S. angegeben.
- Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.** 429  
 Weichert: Nach 30 Jahren. 50 S.
- Julius Bard in Berlin.** 437  
 Krieg und Kunst. Heft I. 60 S.
- Paul Baumann Verlag in Charlottenburg.** 430  
 Europäischer Krieg 191\*.
- J. Brudmann A.-G. in München.** 427. 436  
 Heerführer-Gravüren. (Brudmanns Porträt-Kollektion.) Je 3 M. Nr. 372: Prinz Heinrich. 373: Ludendorff. 374: François. 375: Madensen. 376: Tirpitz. 377: Bethmann Hollweg. 378: Einem.  
 Chamberlain: Worte Christi. Feldausgabe (1915). 1 M 50 S; in Leinen 2 M; in Leder 3 M 50 S.
- Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig.** 435  
 Moritz: Aschermittwochsgrübeleien. 6 M.
- Lucas Gräfe & Sillem in Hamburg.** 426  
 Baasch: Die Handelskammer zu Hamburg 1665—1915. In 3 Bdn. 40 M.
- Julius Hainauer in Breslau.** 438  
 Gulbins: Dem Kaiser. Für Klavier (mit Gesang).
- Hermann Neusser Verlag in Berlin.** 434  
 Sammlung Neusser Heft 3. Rumpel: Cramponlose Zähne. 1 M 50 S.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.** U 2  
 Kalau vom Hofe: Unsere Flotte im Weltkriege 1914/15. Etwa 1 M 50 S.
- Georg Müller Verlag in München.** 435  
 \*Karlchen: Kaufkoff lügt weiter. 2 M; geb. 3 M.
- Georg Raud (Fritz Rühse) in Berlin.** 435  
 \*Deutsche Jugend. 1915, Nr. 1. I. Sem. 2 M.
- Johs. Neumeyer in Braunschweig.** 435  
 Benndorf: Auf den Spuren Gottes. 1 M.
- Reichsverlag Hermann Kalkoff in Berlin.** 433  
 Der Weltkrieg 1914. Bd. I 2 M 50 S; Bd. II 2 M 50 S.
- Edwin Runge in Berlin-Lichterfelde.** 435  
 \*Doehring: Wir treten zum Beten! Etwa 20 S.
- Jos. Scholz in Mainz.** 431  
 Kethel: Eine Kunstgabe für das deutsche Volk. 21.—25. Tausend. Mit einer textlichen Einleitung und Robert Reinick's Begleitversen zum Totentanz. 1 M.
- Walter Seifert, Verlag in Stuttgart.** U 1  
 Vogt: Im Dienste des Roten Kreuzes. 1 M; geb. 1 M 50 S.
- 
- Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.**  
 (Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)  
 (Letztes Verzeichnis 1915, No. 12, S. 268.)
- Joseph Aibl in München.**  
 Jaquet, Ad., Der König rief den Landsturm. Landsturmlied f. 1 Singst. m. Pfte. 60 S n. (Komm.-Verl.)
- Rich. Banger Nachf. (A. Oertel) in Würzburg.**  
 Abb, E., Landsturmlied f. 1 Singst. m. Pfte. 8<sup>o</sup>. 30 S. Singst. allein. 16<sup>o</sup>. 5 S.  
 Heuler, Raimund, Wenn der Landsturm (die Landwehr) kommt! f. Pfte m. Gesang ad lib. — f. Z. (m. Text). — f. Gesang u. Gitarre. 8<sup>o</sup>. à 30 S.  
 Köhler, Wilh., Zwei Soldatenlieder (Soldaten-Abschied. Lippe-Deilmold) f. Gitarre (Laute) m. Gesang. 8<sup>o</sup>. 30 S.
- Franz Bárd & Bruder in Wien.**  
 Bittner-Waldmüller, M., Heil den Osmanen! Türkischer Marsch — Rot-Weiss-Grün. Ungar. Marsch f. Pfte. à 1 M n.
- Anton J Benjamin in Hamburg.**  
 Petráš, Oscar, Op. 201. Hindenburg-Marsch f. Pfte. 1 M.  
 Loewengard, Max, Der Feldsoldat. Ballade f. 1 hohe — f. 1 tiefe Singst. m. Pfte. à 1 M n.  
 Seybold, Arthur, Zwei vaterländ. Fantasien f. V. u. Pfte. No. 1. Op. 180. »1914« (1.—3. Lage). No. 2. Op. 181. Das eiserne Kreuz. à 1 M 50 S.  
 Spengel, Jul., Reiterlied 1914, f. Männerchor. Part. u. St. 8<sup>o</sup>. 1 M 20 S.  
 Winterfeld, Max, Hoch soll die Fahne schweben, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M n.

Georg Brattisch in Frankfurt a. O.

Herrmann, Martin, Mein Liebster ist im Felde, f. 1 Singst. m. Pfte. 80  $\mathcal{J}$ .

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Flugblätter, neue, f. 1 Singst. m. Pfte. No. 54. Lubrich sen., F., Heil, Kaiser, dir! No. 55. Das Volk steht auf. No. 57. Himmel, Gebet während der Schlacht. No. 58. Weber, Lützows wilde Jagd. No. 59. Silcher, Kein schön'rer Tod. No. 62. Steh ich in finst'rer Mitternacht, je 10  $\mathcal{J}$ .  
Schaefer, Karl L., Einführung in die Musikwissenschaft auf physikal., physiolog. u. psychologischer Grundlage. (Handbücher der Musiklehre VII.) 8°. 4  $\mathcal{M}$  \*n.

Georg D. W. Callwey in München.

Gluck, Chr. W. v., Der Prinz von China. Tragische Ballet-Pantomime, zum ersten Male hrsg. u. f. Pfte einger. v. Max Arend. 4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$  n.

W. Deiters Verlagsbuchhdlg. in Düsseldorf.

Drüggott, Joh., Zwei Kriegslieder fürs Volk 1914 f. 1 Singst. m. Pfte. 1  $\mathcal{M}$  n.

Eugen Diederichs in Jena.

Kriegsflugblatt No. 19/20. Vier Kriegslieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Poppen, H. M., Denn wir fahren gegen Engeland. — Hickler, Lili, Deutsches Gebet. — Manuwald, Leo, Von Feld zu Feld. — Schemel, Willy, Kriegers Erntelied.) 60  $\mathcal{J}$  n.

Conrad Glaser in Leipzig.

Heimbach, Hermann, Op. 50. Vor der Mobilmachung. Lebensbild m. Pfte. 3  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{J}$ .  
Heiter, Ernst, Op. 61. Das rettende Alarmsignal. Humoristisch-patriotische Szene m. Pfte. 3  $\mathcal{M}$ .  
Jehring, Julius, Op. 146. Lied der Deutschen 1914, Deutsches Dankgebet, Bismarck-Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ .  
— Op. 149. Das Gebet des Landwehmanns. Part. u. St. 8°. Ausg. f. Männerchor. — f. gem. Chor. à 1  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{J}$ .  
— Op. 151. Auf der Wacht in Feindesland. Melodram m. Pfte. 2  $\mathcal{M}$ .  
Lorenz, Fritz, Op. 149. Der Kaiser rief! Singspiel m. Pfte. 5  $\mathcal{M}$ .

Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.

Diebold, Joh., Kriegsgebet f. Volksgesang m. Org. (od. Harm.) od. f. gem. Chor a cappella. Part. 8°. 10  $\mathcal{J}$  n. Singst. kl. 8°. 4  $\mathcal{J}$  \*n.; 100 Exempl. 3  $\mathcal{M}$  \*n.

Franz Jost in Leipzig.

Sitt, Hans, Op. 122. Komm, stille Nacht! f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{J}$ .

C. A. Klemm in Leipzig.

Maase, Wilh., Soldatenabschied f. 1 Singst. m. Pfte. 50  $\mathcal{J}$ ; f. 3stimm. Kinderchor. Part. 10  $\mathcal{J}$ ; f. Männerchor. Part. u. St. 80  $\mathcal{J}$ . 8°. — Oesterreichisches Reiterlied f. 1 Mittelst. m. Pfte. 50  $\mathcal{J}$ .  
Müller, Ernst, Op. 53. Vater, kröne du mit Segen. Königshymne f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1  $\mathcal{M}$  10  $\mathcal{J}$ .  
— Op. 58. Dem Kaiser, f. 1 mittlere Singst. od. einstimm. Chor m. Pfte od. Org. 1  $\mathcal{M}$ . Chorst. 8°. 10  $\mathcal{J}$ .  
Siegert, Ewald, Sturmlied 1914 f. 1 hohe — f. 1 tiefe Singst. m. Pfte. à 50  $\mathcal{J}$ ; f. Männerchor. Part. u. St. 80  $\mathcal{J}$ . gr. 8°.

Edgar Kramer-Bangert in Cassel.

Hallwachs, Karl, Op. 33. Kriegslieder f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 2  $\mathcal{M}$  n.

Musicaverlag Metropol-Theater in Berlin.

Winterfeld, Max (Jean Gilbert), Woran wir denken! Bilder aus grosser Zeit 1914. Daraus f. Gesang m. Pfte, erleichtert v. O. Lindemann. No. 1. Deutsch will ich sein! Marsch. No. 2. Waldemar u. Mieke. No. 5. Lied der Zigeunerin. No. 7. Brummer u. Taube. No. 8. Die Strickerin (Mein Justav). No. 9. Im Graben von den Schützen. No. 11. Dann ist's Zeit. à 1  $\mathcal{M}$  n. — f. Pfte (m. Text). No. 10. Grosses Potpourri. 2  $\mathcal{M}$  n. Textbuch. 50  $\mathcal{J}$  n. — Deutsch will ich sein! Marsch f. Orch. 8°. 2  $\mathcal{M}$  n.; f. Salonorch. 8°. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$  n.

Louis Oertel in Hannover.

Dworzak, Jul., Weihnachten im Felde (1914). Fantasie f. Orch. 3  $\mathcal{M}$  \*n.; f. Salonorch. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$  \*n.

Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig.

Ausgabe Rühle. No. 2423. Böck, W., Die junge Wacht am deutschen Rhein. Vaterlandslied, u. Des Sommers letzte Rose arr. v. Fr. Gutmann f. Z. (m. Text). No. 2916. Golde, Ad., Elfenreigen f. Pfte m. Fingersatz v. A. Kleinpaul. No. 3107 u. 3187. Je drei Kriegslieder unserer Soldaten. No. 3107. Schatz

mein Schatz, reise nicht so weit. Drum Mädchen weine nicht. Fredericus Rex, f. Pfte m. Gesang ad lib. No. 3187. Heimat, ach Heimat. Die Wecktrommel. Soldaten-Abschied (So leb' denn wohl, wir müssen Abschied nehmen), f. 1 od. 2 Singst. m. Pfte. (m. Gitarre ad lib.). à No. 20  $\mathcal{J}$  n.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikhandlung (Rob. Lienau) in Berlin.

Rappaport, Moritz, Walzer f. Salonorch. Faschingsträume. Walzer. — Asti spumante. — Glycinien-Walzer. Sonnenfäden. à 3  $\mathcal{M}$ .  
Schwert u. Leier. Musikal. Hausschatz zur Kriegszeit f. Pfte (m. Text) leicht gesetzt. geb. 3  $\mathcal{M}$  n.  
Urbach, Ernst, Op. 94. Wir müssen siegen! Patriot. Melodienkranz f. Orch. 3  $\mathcal{M}$  n.  
Wagner, Rich., Neu Bearbeitungen f. V. m. Pfte. 4 Konzertstücke v. Mich. Press. No. 1. Albumblatt. No. 2. Preislied. No. 3. Am stillen Herd. à 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{J}$ . No. 4. Spinnerlied. Paraphrase. 2  $\mathcal{M}$ .  
— 6 leichte Fantasiestücke f. Vcello m. Pfte v. Jacques van Lier. No. 1. Albumblatt. No. 2. Abendstern. No. 3. Träume. No. 4. Preislied. No. 5. Gebet. No. 6. Am stillen Herd à 1  $\mathcal{M}$ .

Walther Schroeder in Berlin.

Preuss, A., Op. 38. Ode an die Musik f. 1 Singst. m. Pfte. 80  $\mathcal{J}$ .

Steingraber Verlag in Leipzig.

Clementi-Tausig, Gradus ad Parnassum f. Pfte. Neue Ausg. m. Bemerkungen u. Varianten v. Edmund Schmid. 3  $\mathcal{M}$ .  
Frey, Martin, Op. 43. No. 5. Was mein Liebster sang, f. 1 Singst. m. Pfte. 30  $\mathcal{J}$ .  
— Op. 45. Zu Gott! Motette f. gem. Chor. Part. u. St. 1  $\mathcal{M}$  n. Op. 45a. f. 3stimm. Frauenchor. Part. u. St. 85  $\mathcal{J}$  n. 8°. — Op. 46. Deutsches Matrosenlied f. 1 hohe — f. 1 tiefe Singst. m. Pfte. gr. 8°. à 60  $\mathcal{J}$ .  
— Aus Deutschlands grosser Zeit. Kriegsgedichte f. Männerchor. Part. u. St. 8°. No. 1. Gebet ans Volk. No. 2. Deutschlands Fahnenlied. No. 3. Was mein Liebster sang. à 70  $\mathcal{J}$  n.  
— f. gem. Chor. (Gebet ans Volk. Deutschlands Fahnenlied. Lied an Alle. Der Kaiser ruft.) Part. u. St. eplt. 8°. 1  $\mathcal{M}$  40  $\mathcal{J}$  n.  
Huber, Hans, Op. 132. Sonata quasi Fantasia (Gm.) f. V. u. Pfte. 4  $\mathcal{M}$ .  
Reichel, Bernhard, Acht Klavierpoesien. 2 Hefte. à 2  $\mathcal{M}$ .

Sulze & Galler in Stuttgart.

Lang, Heinrich, Op. 44. Reiterlied (1914) f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1  $\mathcal{M}$ . Op. 44c. Duett-Ausg. (Singst. 8°.) 5  $\mathcal{J}$ .

P. J. Tonger in Köln a. Rh.

Asmus, M., Op. 11. Der deutsche Schwur, f. Männerchor m. Pfte od. Orch. Orch.-St. 1  $\mathcal{M}$  n. St. f. Blasmusik. 1  $\mathcal{M}$  n. 8°. — Bertini, H., Etüden u. Stücke f. Pfte, rev. v. Otto Klauwell. Op. 29 u. 32. 55 Studien. 1  $\mathcal{M}$  n. Op. 100. Etüden ohne Oktaven u. 12 kleine Stücke f. Anfänger. 1  $\mathcal{M}$  n.  
Wilhelm, Carl, Vor der Schlacht, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 80  $\mathcal{J}$ .

Universal-Verlag »Favorit« in Berlin.

Böhme, Albert, Hindenburg-Marsch — u. Das Lied vom Brummer (Marsch der schweren Artillerie) f. Pfte (m. Text). à 50  $\mathcal{J}$  n. f. Salonorch. à 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{J}$  n.

Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde.

Grawert, Martin, Volksweisen f. gem. Chor gesetzt. Part. 8°. Soldatenlied. — Treue Liebe. à 10  $\mathcal{J}$  n.  
Jugend-Gesang. Sammlung mehrstimm. Lieder hrsg. v. Max Battke. 17. Sammelheft (No. 321—340). 8°. 1  $\mathcal{M}$  \*n.  
Meister, Wilh., Soldaten-Kriegslied 1914. Part. f. Männerchor. 10  $\mathcal{J}$  n.; f. 3stimm. Jugendchor. 5  $\mathcal{J}$  n.  
Prost, Carl, Reservistenlied 1914, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{J}$ .  
Rohloff, Herm., Das Lied vom Hindenburg, f. 1 Singst. m. Pfte. 50  $\mathcal{J}$  n.  
Schmid, Otto, Beliebte Armeemärsche f. Haus- u. Schülerorch. einger. Part. (zugleich Pftest.) 2  $\mathcal{M}$  n. Harm.-St. 2  $\mathcal{M}$  n. Instrum.-St. (à 30  $\mathcal{J}$  n.) 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{J}$  n.  
Silcher, Fr., Schlachtlied f. gem. Chor gesetzt v. M. Grabert. Part. 8°. 10  $\mathcal{J}$  n.  
Stuntz, J. H., Lied der Landsknechte f. S., A. u. Bar. Part. 8°. 10  $\mathcal{J}$  n.  
Weinreis, Heinrich, Op. 41. Festgesang zu Kaisers Geburtstag, m. 2. Text: zur Einweihung einer Schule f. gem. Chor m. Pfte u. Harm. od. des Schulorch. Part. (m. untergel. Pftebegltg.). 2  $\mathcal{M}$  n. Klavierpart. 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{J}$  n. Jede Chorst. 20  $\mathcal{J}$  n. Jede Instrum.-St. 30  $\mathcal{J}$  n. 8°.

Paul Westphal in Berlin-Karlshorst.

Siede, Ludwig, Op. 52. Unter dem Halbmond. Türkisches Intermezzo f. Pfte. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$  n.

## B. Anzeigen-Teil.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

## Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Leo Neumann in Bromberg, Wallstraße, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Bromberg, den 16 Januar 1915.

Königliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 16 vom 20. Januar 1915.)

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die bisher im Verlage der Firma Hermann Paetel Verlag G. m. b. H. in Berlin-Wilmersdorf erschienene Monatschrift

## Weltverkehr u. Weltwirtschaft

ist mit 1. Januar 1915 in meinen Verlag übergegangen\*) und erscheint von jetzt ab unter dem Titel:

## Weltwirtschaft

Zeitschrift für Weltwirtschaft und Weltverkehr

Organ der Deutschen Weltwirtschaftlichen Gesellschaft.

Die noch ausstehenden Hefte 10 bis 12 des laufenden vierten Jahrganges werden den Abonnenten bereits unter diesem neuen Namen geliefert werden, und zwar gelangen Heft 10 und 11 als Doppelheft im Februar, Heft 12 im März zur Ausgabe.

Carl Heymanns Verlag  
Berlin W. 8.

Berlin, 21. Januar 1915.

\*) Wird bestätigt:

Hermann Paetel Verlag  
G. m. b. H.  
A. Paetel. B. Meyer.

## Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

## Verkaufsanträge.

Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibwarenhandlung in freundlicher Mittelstadt soll wegen Krankheit des Inhabers bald verkauft werden. Das Geschäft besteht seit Jahrzehnten und ist das einzige am Platze. Günstige Zahlungsbedingungen. Ernsth. Selbstbewerber bitte ich Näheres unter „Mitteldeutschland“ durch mich zu erfragen.  
Leipzig.  
Carl Fr. Fleischer.

Bekannte, wohlangeseh. Buchhandlung soll weg. Ablebens des Teilhabers gelegentlich verkauft werden. Kaufliebhaber im Besitz grösserer Mittel belieben Näheres unter S. B. Nr. 2 durch die Geschäftsstelle des B.-V. zu erfragen. Vermittlung nicht erwünscht.

## Bismarckbuch,

illustriert, schön ausgestatteter Band von 350 Seiten, vortrefflich beurteilt, in der Neuaufgabe, ca. 1500 gebundene Expre, zu verkaufen. — Gef. Angebote unter St. H. 177 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Kaufgesuche.

Ich suche Sortimentsbuchhandlung mittleren Umfanges zu kaufen und würde gern bald in Unterhandlungen eintreten. Mitteldeutscher Platz bevorzugt, event. auch Norddeutschland. Kapitalanlage 10- bis 20000.— je nach Erfordernis. Gef. Anerbieten an die Geschäftsstelle des B.-V. unter „Kauflustig“ Nr. 73 erbeten.

## Fertige Bücher.

Soeben erschienen in  
Emil Sommermeier's Musikverlag, Baden-Baden:

Carl Beines,  
Drei Kriegslieder

für eine Singstimme u. Pste.

Nr. 1. Lied an Alle. — Nr. 2.

Gebet vor den Schlachten. —

Nr. 3. Der schlafende Riese.

Gesamtausg. 2 M ord., einzeln je 1 M ord.

= hoch — tief. =

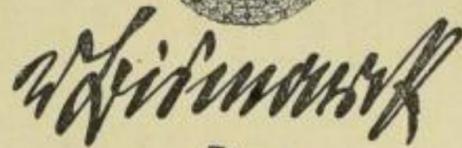
Probeex. mit 60% Rabatt. —

Alle 8 Hefte (ord. M 10.—) für 3 M 50 s bar.

Firmen, die sich verwenden wollen, liefere ich auch bedw. mit 50%.

Die Kriegslieder des bekannten Liederkomponisten C. Beines haben eine außergewöhnlich günstige Aufnahme auch bei Berufssängern gefunden. Sie wurden bereits in verschiedenen großen Städten öffentlich gesungen und lösten durch ihre Frische und Ursprünglichkeit überall Begeisterung aus.

1815 100 1915


Das  
Bismarck = Buch  
des deutschen Volkes.

Von Dr. Alfred Funke.

32 Lieferungen zu je 50 Pfg. ord.

Das Werk umfaßt gegen 1000 Seiten Text mit über 800 Abbildungen und etwa 40 farbenprächtigen Kunstbeilagen. Im Jahre 1915 wird Bismarcks 100. Geburtstag überall gefeiert werden. Gerade in der jetzigen Zeit ist daher in allen Kreisen großes Interesse für ein vollstündliches Bismarckbuch vorhanden. Mit unserm prächtigen Werk können Sie leicht Massenabsatz in allen Kreisen erzielen.

Sie verdienen **700 Mark.**  
an 100 Abnehmern

Borzugsbedingungen erhalten Sie bei rationeller Verwendung. Wir bitten Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Leipzig.

W. Vobach & Co.

Lucas Gräfe & Sillem in Hamburg.

Ⓛ Soeben erschien:

Die  
Handelskammer zu Hamburg  
1665—1915

Im Auftrage der Handelskammer bearbeitet  
von

Dr. Ernst Baasch

Direktor der Commerzbibliothek.

Band I: 1665—1814. Band II, Abteilung 1 u. 2: 1814—1915.

Format: 17×24 cm.

In 3 Bänden broschiert, zusammen XXV, 2542 Seiten.

Preis: M. 40.— ord., M. 30.— netto.

Wir können nur ausnahmsweise und bei begründeter Aussicht auf Absatz in Kommission liefern.

Hamburg, im Januar 1915.

Lucas Gräfe & Sillem.

## Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Wir haben unsere Sammlung von

# Bildnissen unserer Heerführer

nach besten photographischen Aufnahmen

um die nachstehenden vermehrt:

Bruckmanns Porträt-Koll.:

- Nr. 372 Prinz Heinrich von Preußen  
 Nr. 373 Generalleutnant von Ludendorff  
 Nr. 374 General von François  
 Nr. 375 Generaloberst von Mackensen  
 Nr. 376 Großadmiral von Tirpitz  
 Nr. 377 Reichskanzler von Bethmann Hollweg  
 Nr. 378 General von Einem

Bereits erschienen:

- |  |   |
|--|---|
| Nr. 354 Kronprinz Rupprecht von Bayern   | Nr. 362 Generaloberst von Heeringen           |
| Nr. 355 Generaloberst von Hindenburg     | Nr. 363 General von Beseler                   |
| Nr. 356 Generalfeldmarschall v. d. Goltz | Nr. 364 Kaiser Franz Josef                    |
| Nr. 357 Generalstabschef von Moltke      | Nr. 365 Erzherzog Friedrich                   |
| Nr. 358 Herzog Albrecht von Württemberg  | Nr. 366 General Victor Dankl                  |
| Nr. 359 Generaloberst von Kluck          | Nr. 367 Generalstabschef Conrad von Högendorf |
| Nr. 360 Kronprinz Wilhelm von Preußen    | Nr. 368 Kaiser Wilhelm II.                    |
| Nr. 361 Generaloberst von Bülow          |   |

Weitere Bilder sind in Vorbereitung

## Handpressen-Kupferdrucke auf Bütttenkarton

Folioformat (Karton 50:37 cm; Platte 30:22 cm).

Verkaufspreis je 3 Mark ❖ ❖ ❖ **40%** und 13/12 (auch gemischt)

Die Photogravüren zeichnen sich durch sorgfältige, das Charakteristische der Persönlichkeit genau treffende Aufnahmen, durch malerische Ausführung, wie durch vollendete Technik der Reproduktion aus. (Münch. N. Nachr.)

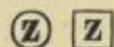
Wir verweisen hier nochmals auf  
 unser vor einigen Tagen ausgegebenes

### Farbiges Kaiserbild

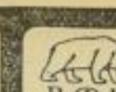
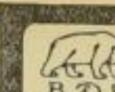
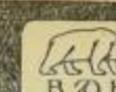
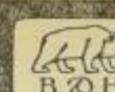
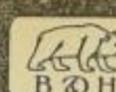
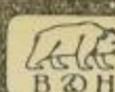
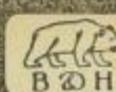
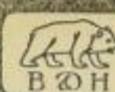
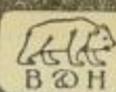
Neue Aufnahme von Hofphot. L. H. Voigt, Bad Homburg. In Pastell ausgeführt v. W. Großmann  
 Bildgröße 29:22 cm; auf Mattkarton 47:32 cm.

== Preis Mark 1.50 ord., Mark 1.— netto; 10 Exemplare für Mark 9.— netto ==

München



F. Bruckmann A.G.



## Reservistenlied 1914

Nun geht's voran in Rath und Glied,  
Wir singen uns ein Wanderlied,  
Im Lichte felt, im Herzen felt,  
Daraus aus eurem weichen Nelt,  
Einer wie der andre.

Es hängt die Seele durch das Korn,  
Wo mäht sie, hinten oder vorn?  
Krie dich nicht dran, Reservemann,  
Wie's Gott gefällt, so kommt man dran,  
Einer oder der andre.

Der gleiche Rath, das gleiche Recht,  
Und Rottmachern Derr und Knecht,  
Der selbe Lohn, das selbe Brot,  
Das selbe Bett in Schlaf und Tod,  
Einer wie der andre.

So geht's voran in Rath und Glied,  
So singen wir das Wanderlied,  
Nun tut das Belt' und packt sie felt,  
Wer wach, bald heben wir Heim zum Nelt,  
Einer wie der andre.

Die Erste steht auf böhem Dahn,  
Wir sitzen bald im Dürerquain,  
Reserve jung, früh auf zum Sprung,  
Durch's waldig marich, zur Wanderung,  
Einer wie der andre.



## Neue Flugblätter

Deutsche volkstümliche Lieder  
mit Zeichnungen <sup>®</sup>  
hervorragender Künstler

Zu Anfang des Krieges erschien als Fortsetzung der Reihe unserer bis dahin auf 50 Blätter angewachsenen Sammlung „Neue Flugblätter“ das zeitgemäße Blatt „Reservistenlied 1914“ von Otto Crusius, Zeichnung von Angelo Janz. In annähernd 20 000 Blättern ist dieses echte, schlichte und doch packende Soldatenlied bereits verbreitet. Durch dieses Kunstblatt, das neben Text und Zeichnung zugleich die Weise mit Klavierbegleitung bringt, wurde auch das Interesse an den früher erschienenen Blättern wieder lebendig und vor allem das Verlangen nach weiteren geweckt. Wir haben deshalb zunächst einige Blätter zu neuen Dichtungen angereicht und jetzt auch auf frühere zurückgegriffen, so daß nunmehr von der neuen Folge der „Neuen Flugblätter“ vorliegt:

- Nr. 51. Reservistenlied 1914. Zeichnung von Angelo Janz
- Nr. 52. Es sprach der Herr von Hindenburg. Zeichnung von Walter Kröhsch
- Nr. 53. Deutschland-Osterreich. Zeichnung von Lina Burger
- Nr. 54. Heil, Kaiser, Dir! Zeichnung von Walter Kröhsch
- Nr. 55. Das Volk steht auf. Zeichnung von Franz Hein
- Nr. 57. Vater, ich rufe Dich! Zeichnung von M. Seliger
- Nr. 58. Lüthows wilde Jagd. Zeichnung von O. Rich. Boffert
- Nr. 59. Kein schöner Tod ist in der Welt. Zeichnung von Horst-Schulze
- Nr. 62. Steh ich in finsterner Mitternacht. Zeichnung von M. Honegger

Und weiter werden gegen Ende Januar noch erscheinen:

- |   |   |
|---|---|
| Nr. 56. Du Schwert an meiner Linken. Zeichnung von O. R. Boffert      | Nr. 63. Ich hatt' einen Kameraden. Zeichnung von A. Kolb                |
| Nr. 60. Wir treten zum Beten. Zeichnung von S. Heroux                 | Nr. 64. Muß ich denn zum Städttele hinaus. Zeichn. v. Hugo Steiner-Prag |
| Nr. 61. Der Gott, der Eisen wachsen ließ. Zeichnung von O. R. Boffert | Nr. 65. Deutsch-Osterreichisches Bundeslied. Zeichnung von S. Heroux    |

Der Preis jedes dieser Blätter, denen die Singweisen mit Klavierbegleitung beigelegt sind, ist 10 Pfennig. Wir liefern sie mit einer Ermäßigung von 50%. Mit Rücksicht auf den Preis kann die Lieferung gewöhnlich nicht unter 10 Exemplaren erfolgen. Wir bieten zur Einführung 10 Exemplare der 9 Blätter, nach Belieben gemischt, für 50 Pfennig bar und 100 Expte. gemischt für 4 M. bar an und bitten von unserem Angebot Gebrauch zu machen.

BREITKOPF & HÄRTEL • LEIPZIG

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürz N.-G., Würzburg  
Verlags-Abteilung.

Die in unserem Kommissionsverlage erscheinende Zeitschrift

# Die Gartenkunst

herausgegeben  
von der

Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst

hat mit dem kürzlich erschienenen Heft 1 den 28. Jahrgang 1915 begonnen.

Preis M. 20.— ord., M. 13.40 bar und 11/10 Ex.

Diejenigen Firmen, welche die Bestellung bisher noch nicht erneuert haben, werden höflichst um baldige Angabe der Kontinuation ersucht, da wir nur auf Bestellung expedieren.

Der Beginn des neuen Jahrganges bietet wiederum Gelegenheit zur Werbung weiterer Abonnenten. Als solche kommen namentlich Gartenarchitekten, Gartenbau-Inspektoren, Gartenbau-schulen, städt. Gartenämter usw. in Betracht. Zur Vorlage an geeignete Interessenten stehen Probehefte in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Ⓩ

Neu erscheint:

## Nach 30 Jahren

Ein Blick aus der Zukunft in die Gegenwart  
von Ludwig Weichert

48 S. 8°, ansprechend ausgestattet, Kart. M. —.50



### Das ist eine prächtige Kriegsgabe

dieses sowohl als Schriftsteller wie als Reisprediger der „Wichernvereingung“ weit bekannten Evangelisten. In höchst eigenartiger Form zeigt er den Zeitgenossen das Eine, was not ist in dieser großen, aber ernsten Zeit. Sein „Blick in die Zukunft“ ergeht sich nicht in kühnen Mutmaßungen über die politische Gestaltung unseres Vaterlandes, in markiger Sprache, mit Gewissen weckendem Ernste weist er unserm Volke und seiner Jugend vielmehr den Weg der Pflicht ihrem Gott, ihrem Vaterlande und der Zukunft gegenüber.

Agentur des Rauhen Hauses  
Hamburg 26

## Tagtäglich Partien

werden verlangt von unseren drei Kriegsneuheiten, die größtem Interesse beim Publikum begegnen:

### Wir halten aus!

Erzählung aus dem großen Krieg 1914/15.  
Für die reifere Jugend.

Ⓩ

Von

Wilhelm Momma.

160 Seiten mit Farbdruck-Vollbildern  
von F. Müller-Münster.

Elegant gebunden M. 1.20 ord., M. —.60 bar u. 11/10.  
Ein Fünfkilopaket = 10 Stück.

### Der Weltkrieg.

Herausgegeben von

Emil Ferdinand Malkowsky.

Erster Teil: Die Ursachen des Krieges und unsere Erfolge während der ersten Monate. Mit zahlreichen Berichten von Augenzeugen und Mitkämpfern. 248 Seiten mit 80 Abbildungen und Kartenskizzen.

Zweiter Teil: Von der Eroberung Antwerpen bis zum Vormarsch auf Lodz. Mit zahlreichen Berichten von Augenzeugen und Mitkämpfern. 248 Seiten mit 75 Abbildungen und Kartenskizzen.

Band 3 kommt am 15. März zur Ausgabe.

Jeder Band elegant gebunden

M. 1.20 ord., M. —.65 bar und 11/10 gemischt.

Ein Fünfkilopaket = 8 Bände.

Die trotz guter Ausstattung und großen Umfangs billigen und dabei hochrabattierten Bände sind überall leicht absetzbar und sollten in keiner Auslage, auf keinem Ladentisch fehlen.

Reutlingen.

Enßlin & Laiblin  
Verlagsbuchhandlung.

## Französisch

Ⓩ

für Soldaten

Ⓩ

Kurzer Sprachführer  
nebst Wörterbuch

Ladenpreis 20 Pfennig

Barpreis 10 Pfennig; 100 Expre. M. 9.50

Köln a. Rh.

Hourstch & Bechstedt

Neue Auflage ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ 17.—18. Tausend.

## Der Luftschiffangriff auf England

Ⓩ ist das Ungeheuerlichste, das sich England je hat träumen lassen. Die ganze Welt ist in Erregung über diese kühne Tat deutscher Zeppeline. Niemand hat an ein solch Unternehmen glauben wollen und doch ist dieses Ereignis schon im Jahre 1912 vorausgesagt worden.

### Im Europäischen Krieg 191\*

hat der Vicomte † † † genau geschildert, wie die Zeppeline nach England fahren und dort die furchtbaren Verheerungen anrichten... Nachdem sich fast alles aus dem Buche bewahrheitet hat, trifft nun auch noch diese Prophezeiung ein. Es gibt keine Erscheinung auf dem gesamten Büchermarkt, die ein derartiges Interesse zu erwecken vermag.

Stellen Sie dieses Buch ins Fenster und schlagen Sie die betreffenden Seiten auf. Sie werden über den Erfolg erstaunt sein.

11/10 Expl. für 7 M. 1 Postpaket 25 Expl. mit 40%.

Bestellen Sie sofort und recht zahlreich.

Charlottenburg 4

Paul Baumann Verlag.



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger / Stuttgart und Berlin

## Neudruck!

Ⓩ

# Deutschland und der nächste Krieg

Von

**Friedrich von Bernhardi**

General der Kavallerie z. D.

Anastatischer Neudruck nach der sechsten (neuesten) Auflage

Geheftet M. 6.—, in Leinen gebunden M. 7.50

Der vor Monatsfrist ausgegebene anastatische Neudruck dieses stark begehrten Werkes war bald nach Erscheinen vergriffen. Wir veranlaßten deshalb einen zweiten Neudruck, und die zahlreich zurückliegenden Bestellungen kommen nun sogleich nach Fertigstellung — etwa 26. des Monats — zur Erledigung. — Für weitere Bestellungen fügen wir Verlangzetteln nochmals bei.

## Kunstgaben für das deutsche Volk

Ⓩ

In neuer Auflage und Ausstattung liegt vor:

# Alfred Rethel

21.—25. Tausend

Mit einer textlichen Einleitung und Robert Reinick's Begleitversen zum Totentanz

In Umschlag geheftet 1 Mark, netto 70 Pfg. 20 Stück = 1 Postpaket für M. 13.—

### Inhalt:

Der Hannibalszug über die Alpen (6 Blätter) — Auch ein Totentanz (6 Blätter) mit Begleitversen von Robert Reinick — Frauenlobs Begräbnis — Genesung — Der Tod als Erwürger — Der Tod als Freund.

Ich freue mich, dem lebhaften Verlangen nach dem seit einiger Zeit vergriffenen Heft mit einer technisch möglichst vervollkommenen Neuauflage wieder entsprechen zu können. Rethel's große, ernste und stärkende Volkskunst paßt so recht in die gegenwärtige Zeit; sie kann wahrhaft trösten und aufrichten.

Die Umschlagzeichnung — Der Tod als Erwürger — läßt das Heft auch äußerlich zeitgemäß erscheinen. Ich kann nur fest liefern.

**Jos. Scholz, Mainz**

Z

# Heinrich Thokky: Das Evangelium von der Kraft

Preis kartoniert Mark 2.50; in Leinen Mark 3.50 ordinär; 40% bar; Partie 7/6

**Haus Thokky Verlag ♦ Ludwigshafen am Bodensee**

\*\*\*\*\* U. Hoepli \* Verlag \* Mailand \*\*\*\*\*

1913 erschien:

FRANCESCO MALAGUZZI VALERI  
**LA CORTE DI LODOVICO IL MORO**

LA VITA PRIVATA A MILANO NELLA  
SECONDA METÀ DEL QUATTROCENTO

Un volume in-4, di pag. 780, con 1000 illustrazioni in maggior parte inedite e 40 tavole fuori testo di cui 8 tricromie e 8 eliotipie . . . . . L. 48.—  
In legatura "amateur" di gran lusso, con testa dorata, medaglione in rilievo e motivi di un antico Codice sforzesco L. 60.—

Das wichtigste und prachvollste Werk über das Hof- und Privatleben in Mailand im Quattrocento.

Soeben erschien (1915)  
in ebenso prachvoller Ausstattung:

**Wichtige Fortsetzung!**

FRANCESCO MALAGUZZI VALERI  
**LA CORTE DI LODOVICO IL MORO**

\*\*  
**BRAMANTE E LEONARDO DA VINCI**

Un volume in -4 di pag. 646 con 700 illustrazioni in parte colorate, 20 tavole e 3 tricromie . . . . . L. 42.—  
In legatura "amateur" di gran lusso, con testa dorata, medaglione in rilievo e motivi di un antico Codice sforzesco L. 54.—

Die Kunst in Mailand während der zweiten Hälfte des Quattrocento. Originelle und wertvollste Beiträge, worin die grossen Künstler, deren Tätigkeit in Mailand so bedeutend war, zum ersten Male auch vom rein „menschlichen“ Standpunkt erörtert und beleuchtet werden.

Sichere Abnehmer dieses zweiten Bandes sind selbstverständlich alle Abnehmer des ersten Bandes, welchen er als „Fortsetzung“ vorgelegt werden muss; ausserdem sind alle Kunstinstitute und Kunsthistoriker sehr wahrscheinliche Käufer, da dieser Band, der einzeln käuflich ist, gerade für sie von ganz bedeutendem Interesse ist.

②

Soeben erschien der zweite Band:

# Der Weltkrieg 1914

12. Oktober bis 31. Dezember 1914

mit einem sorgfältig bearbeiteten 56seitigen Stichwortverzeichnis

## Die Wahrheit ins Ausland

### Dritte erweiterte Ausgabe

Bd. I: Groß Oktav — 580 S. Umfang. 28. Juni bis 11. Okt. Mk. 2.50  
 „ II: „ „ — 375 „ „ 12. Okt. bis 31. Dez. „ 2.50  
 in mehrfarbigem, geschmackvollem Umschlag

Nur bar!      Jeder Band Mk. 1.75

In dem Werk sind die Ereignisse, die den Weltkrieg entfesselten, sowie die kriegerischen Vorgänge auf den Kriegsschauplätzen durch Aneinanderreihung der wichtigsten amtlichen Aktenstücke, der Kriegsdepeschen und bemerkenswerter Auslassungen führender Blätter zusammengestellt. Die beiden Bände bieten also zunächst abgeschlossen bis zum Jahreschluss eine vollkommene Übersicht des Krieges und tragen in hervorragendem Maße dazu bei, die Wahrheit im Ausland zu verbreiten. Das Buch dürfte insbesondere für die Kreise unserer Industrie und unseres Handels, insoweit es gilt, dorthin Aufklärung zu tragen, hervorragende Dienste zu leisten geeignet sein.

Es hat auch für jeden Deutschen persönlich den Wert eines Erinnerungswerkes, das in keiner Büchersammlung fehlen sollte.

Bestellzettel anbei!

Berlin W. 35

Lützowstraße 89—90

Fernspr.: Amt Lützow, 1262

## Reichsverlag

Hermann Kalkoff

Jetzt, zur Inventurzeit, ist der richtige Augenblick, den siebenten Band von Violets Globus-Bücherei ins Schaufenster zu stellen:

# Inventur, Bücher- abschluß u. Bilanz

Ein Führer zur Bilanzsicherheit  
von Professor Max Busse

251 S. 8°. Geb. 3 Mark

Stellen Sie daneben noch das Werk desselben Verfassers, den 6. Band von Violets Globus-Bücherei:

# Die vollständige kauf- männische Buchführung

Ein Lehrbuch für den Selbstunterricht

Sechstes bis zehntes Tausend. 256 S. 8°. Geb. 3 Mark

Meist werden Sie beide Werke zusammen verkaufen und dazu noch die Ergänzungshefte: *Übungsheft*, enthaltend Vordrucke zur bequemen Lösung sämtlicher Aufgaben (Preis 1 M.), und das *Lösungsheft* hierzu (Preis 1.50 M.). Den Wert und die Brauchbarkeit des vorstehenden Werkes kennzeichnet besser als alles andere die Tatsache, daß es ein großer Handlungsgehilfenverband als Vereinsgabe für seine Mitglieder wählte.

## Violets Globus-Bücherei

bildet eine Enzyklopädie des kaufmännischen Wissens. Erinnern Sie sich an sie, wenn kaufmännische Bücher verlangt werden.

25 Bände mit Mappe, Meyers Geographischem Handatlas, Globus und Regal aus dunkelgebeiztem Eschenholz 125 Mark

24 Bände mit Mappe 75 Mark

Bedingt mit 35% Rabatt, bar mit 40% Rabatt

Stuttgart Wilhelm Violet



G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag,  
Karlsruhe i. B.



Z

Dr. C. A. Schäfer,

## Ziele u. Wege für die Jungtürkische Wirtschaftspolitik.

Preis M 3.20 ord., M 2.40 no.

„Die Türkei steht vor der Entscheidung, ob sie, um mit Carlyle zu reden, in die »positive Zeit« ihrer Geschichte, die gläubig und aufbauend ist, eintreten oder, in der »negativen Zeit« verharrend, beutegierigen Nachbarn Anlass zu weiteren Amputationen geben will.“ — Möge für das Osmanenreich, dem die Teilnahme am grossen Krieg aufgedrungen ist, jetzt eine Zeit der Genesung und Erstarkung nach innen und nach aussen kommen!

Mit einer wirkungsvollen Reklamebinde versehen gehört das Buch in jedes Schaufenster!

Wir bitten in Kommission zu verlangen! Zettel!

Hermann Neuffer Verlag, Berlin W. 57.

Soeben erschien:

Z

## Sammlung Neuffer Heft 3: Cramponlose Zähne

von Dr. med. C. Rumpel.

41 Seiten mit 23 Abbildungen. Preis 1.50 M.

Die Exemplare zur Fortsetzung sind expediert. Das Heft 3 steht auch à cond. zur Verfügung. Interessenten: Zahnärzte und Zahntechniker.

Von hochaktuellem Interesse ist gerade jetzt das in unserem Verlage erschienene Buch:

## Geschichte

der

## Schweizerischen Neutralität.

Von

Dr. Paul Schweizer

a. o. Professor der Universität Zürich.

68 Bogen gr. 8°. Preis 8 M., in Halbfirzbd. 12 M. ord. Bedingt 25%, bar 30%.

Die „Geschichte der schweizerischen Neutralität“ von Professor Dr. P. Schweizer hat Anspruch auf die Beachtung der Historiker, Staatsmänner und Politiker, verdient aber vorab diejenige aller Schweizer, die sich für die Geschichte ihres Landes interessieren, welche sie aus dem speziellen Gesichtspunkte der Neutralität und deren Handhabung bis auf die Gegenwart herab behandelt und damit vielfach in ganz neue Beleuchtung rückt. Es ist das erste Mal, dass dem Neutralitätsrecht und seiner geschichtlichen Entwicklung eine so eingehende Behandlung zuteil wird, und zwar mit einer von der Kritik übereinstimmend anerkannten wissenschaftlichen Kompetenz, die das Werk zu einem grundlegenden und wegleitenden für alle weiteren theoretischen Erörterungen und praktischen Anwendungen der Neutralität macht.

Wir liefern Handlungen, die Absatz zu haben glauben, gern ein broschiertes Exemplar in Kommission; gebundene Exemplare können wir nur fest bzw. bar liefern.

Verlag von Huber & Co. in Frauenfeld.

**Wichtige Fortsetzung!**

Demnächst erscheint in unserm Verlag:

**Quellen und Erörterungen zur Bayerischen und Deutschen Geschichte.**

Neue Folge. III. Band.

**Zeit Arnpecks Sämtliche Chroniken.**

Herausgegeben von

**Dr. Georg Leidinger.**

Auf Veranlassung und mit Unterstützung S. M. des Königs von Bayern herausgegeben durch die historische Kommission bei der kgl. bayer. Akademie der Wissenschaften.

8°. 73 Bogen.

Verkaufspreis ca. M. 22.—

Wir liefern nur auf Verlangen. Bedingt eruchen wir nur bei Aufsicht auf Absatz zu bestellen.

München, 20. Januar 1915.

M. Riegersche Univ.-Buchhdlg. Verlags-Konto.

**„Deutsche Jugend“**

Ⓩ Diese reich illustrierte Monatschrift tritt soeben mit dem Januarheft in den 32. Jahrgang ein — ein Beweis dafür, daß die aus Lehrern bestehende Schriftleitung es versteht, die jugendlichen Leser immer wieder an sich zu fesseln. Probe-Nrn. bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 68.

**Georg Nauck**  
(Fritz Rühle).

Soeben erschien:

**Chiose**

alla cantica dell' Inferno da **Jacopo Alighieri**

pubblicati per la prima volta in corretta lezione per cura di **Jarro**

L. 18.—, nur bar

Bitte diese in nur 50 Explrn. gedruckte Luxusausgabe allen Dante-Forschern anzubieten.

Florenz, 18. Januar 1915.

Succ. B. Seeber.

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

**Wir treten zum Beten!**

Kurze Kriegsandachten für Daheim und im Felde

von

Lic. theol. **Bruno Doehring**  
Königlicher Hof- und Domprediger zu Berlin

Preis etwa 20 Pfennig

Ich bitte um tätige Verwendung. Bestellzettel anbei.

Berlin-Lichterfelde

**Edwin Runge, Verlag**

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

**Benndorf, Pastor,**

**Auf den Spuren Gottes in eiserner Zeit.**

Religiöse Betrachtungen.

Preis 1 M. ord., 75 Ⓢ no., 70 Ⓢ bar und 11/10.

**Johannes Neumeyer,**  
Braunschweig.

**Buchhandlung Gustav Fock,**  
G. m. b. H., Leipzig.

Ⓩ Soeben erschien:

Aschermittwochsgrübeleien und Rosenmontagsträumereien über die Welträtsel, von **Hubert Moriz**. VII, 636 S. 8°. Preis 6 M. ord.

Aus dem Inhalt: I. Sein und Werden. II. Das Werden der Völker, Sprachen, Religionen und Mythen.

**Künftig erscheinende Bücher.**

**Lausikoff lügt weiter**

Vielfachen an mich ergangenen Anfragen zufolge teile ich hierdurch mit, daß

Ⓩ der zweite Band der Kriegsberichte von **Karlchen (Karl Etlinger)**

**Lausikoff lügt weiter**

Anfang März zur Ausgabe gelangt. Bestellungen bitte ich schon jetzt auf dem hier beiliegenden Zettel aufzugeben. Die Vorzugsbedingungen erlöschen am Tage des Erscheinens.

**Georg Müller Verlag München**

Anfang Februar erscheint:

# ① Worte Christi

Mit einer Apologie und erläuternden Anmerkungen von

## Houston Stewart Chamberlain

Ein Bändchen von 326 Seiten in 16°. — 5. Auflage

### Feldausgabe

(Gewicht 150 Gramm)

In Taschenformat (9:13 cm) steif geheftet M. 1.50

In biegsamem Leinen M. 2.— :: In weichem Leder M. 3.50

(Bezugsbedingungen auf weißem Bestellzettel)

Als Feldpostbrief für 10 Pfennig Porto zu versenden.

Dieses Buch wird mehr als unzählige andere dazu verhelfen, großen Kreisen die Augen zu öffnen für die wahrhaft göttliche Hoheit der Worte Christi.

Die Christliche Welt.

Bitte empfehlen Sie das Büchlein, das bei der Bedeutung des Herausgebers, des Verfassers der „Grundlagen des 19. Jahrhunderts“ und der „Kriegsaufsätze“ jetzt erneut an Interesse gewinnt, Ihren in Betracht kommenden Kunden zur Versendung an unsere im Schützengraben liegenden Kämpfer und an Verwundete als Liebesgabe.

Wir liefern gerne geheftete Exemplare mit auffallender Bauchbinde bedingungsweise.

Die früher erschienenen Ausgaben bleiben, solange der geringe Vorrat reicht, bestehen.

München

J. Bruckmann N. G.

# Verlag Julius Bard Berlin

Zur Versendung liegt bereit:

## Krieg und Kunst

### Original-Steinzeichnungen der Berliner Sezession

(Z)

Mit dem Erscheinen dieser Steinzeichnungen gibt die Berliner Sezession ihrem Kreise Gelegenheit, sich aus dem Geiste dieser großen Zeit heraus auszusprechen. Die Blätter sollen den Krieg überdauern und späterhin als ein Ausdruck künstlerischen Kampfes in friedlicher Zeit fortgesetzt werden.

Namhafte Künstler stellen ihre Mitarbeit dieser Publikation zur Verfügung und zwar:

Hans Thoma - Lovis Corinth - Emil Pottner - Hermann Struck - Eugen Spiro - Bischof-Culm - Willy Geiger - Paul Bach - G. v. Finetti - Erich Klossowski - A. E. Herstein - Joseph Oppenheimer - Alex und Ernst Oppler - Wilhelm Schocken - Hans Gerson - Erich Büttner - Hasler - Prof. Kaufmann - Prof. Frank - Linde-Walther - Herm. Westphal - Robert F. K. Scholz - Leo v. König - Ch. Behrend - Marcus Behmer u. a.

Alle 14 Tage erscheint eine Mappe mit 4 Blättern, wovon eines farbig lithographiert oder handkoloriert sein wird.

Der Preis für die Mappe beträgt 60 Pf., im Abonnement auf 12 Mappen 50 Pf. Die ersten 20 Drucke von jedem Blatt werden mit der Hand auf Japan abgezogen, vom Künstler signiert, numeriert und zum Preis von 20 Mark nach der Reihenfolge der Bestellung abgegeben.

Bezugsbedingungen: Ladenpreis pro Mappe, enthaltend 4 Blätter, darunter ein farbiges, 60 Pfennig, netto bar 40 Pfennig, zur Probe 7/6, später 11/10, im Abonnement ord. 6 Mark, netto bar 4 Mark, ohne Freiexemplar. Vorzugsausgabe: Ladenpreis 20 Mark, netto bar 14 Mark.

In Rechnung mit 25%. Weißer Bestellzettel liegt bei.

Der ungewöhnlich billige Preis bezweckt, den weitesten Kreisen des Publikums die Erwerbung von Originalsteinzeichnungen ernster deutscher Künstler zu ermöglichen. Ich bitte Kontinuationslisten anzulegen.

**Verlag von Julius Hainauer in Breslau**

Ⓩ In diesen Tagen erscheint in  
**farbenprächtigster Ausstattung**

**M. Gulbins**

# Dem Kaiser

für **Klavier** (m. Gesang) Pr. M. 1.-no.

hochpoetischer, schwungvoller  
Text — Volkstümliche Melodie

**Vielfarbiger Titel** — mit einer  
neuen Original-Aufnahme des Kaisers —  
ausgestattet mit der kaiserlichen Standarte.

**Schaufenster-Artikel** für den

# 27. Januar

Lieferungsbedingungen:

Einzelne Exemplare u. 7/6 mit **50%**  
25 „ „ „ mit **60%**

**Ausnahme - Angebot:**

Einzelne Ex. auch 7/6 mit **60%**

siehe Verlangzettell

**Bitte höfl. direkt per  
Kreuzband zu verlangen.**

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usf. wird unberzüglich Mitteilung erbeten an die

**Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**  
Bibliographische Abteilung

**Erfolgreiche  
Bewerbungsbrieife**

findet der junge Buchhändler in dem soeben erschienenen Buche von K. L. Gross: *Praktischer Ratgeber für Stellungsuchende des Buchhandels* (Preis 1. M. bar, geb. in Halbleinen M. 1.50 bar). Dieses vom Börsenblatt und anderen Fachorganen vorzüglich besprochene Werk bietet eine treffliche Anleitung und

**65 Musterbriefe**

für Lehrlinge, Gehilfen, Volontäre und Damen zur Erlangung von gut bezahlten Stellungen in allen Zweigen des Buchhandels. Es lehrt den Stellungsuchenden, seine

**ins beste Licht**

zu stellen, und zeigt ihm den Weg zum Erfolg! Ausserdem enthält das Buch alles Wissenswerte über die schriftliche Bewerbung, über Stellennachweis und Stellenvermittlung, über die Rechte und Pflichten der Mitarbeiter, über das Verhalten in Stellung, über Stellungsgesuche in Fachblättern (mit 95 Anzeigen-Entwürfen) u. v. a. m. Gegen Voreinsendung des Betrages (auch in Briefmarken) erfolgt verschwiegene Franko-Zusendung an Privatadresse, sonst durch Kommissionär.

Leipzig,  
Perthes-Str. 10.  
Verlag Gustav Uhl.

**Angebotene Bücher.**

Zur **Jahrhundertfeier** empfehle ich zum lohnenden Vertrieb:

**H. Blum, Bismarck.**

Ein Buch für Deutschlands Jugend und Volk. 330 Seiten, gutes Papier u. Druck, Ganzlwd. m. G., Illustr. 1903.

Ein prächtiges Buch für jedes deutsche Haus. Besonders zeitgemäß, weil darin die Ränkepolitik Englands gegen Deutschland klar dargestellt wird.

(5 M. ord.) für M. 1.50 bar und 7/6.

Ein Probeexemplar, bei sofortiger Bestellung, für M. 1.25 bar.

Leipzig. P. E. Lindner.

Paul Quack Verlag, Berlin W. 30: Reichsadressbuch 1914. 3 Bde. M. 11.50.  
Berliner Adressbuch 1914. 2 Bde. M. 3.—.

**Gefuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

M. Waldbauer'sche Bh. in Passau:  
\*Warneyers, O., Jahrb. d. Strafrechts ab 1. Jahrgang.  
\*Juristische Wochenschr. ab 1900.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln: Angebote direkt.

\*Balzac, menschl. Komöd. 16 Bde. Insel-Verlag.

\*Helmholtz, Lehre v. d. Tonempfl. Frommannsche Buchh., C. Heinrich L. Timler in Jena:

1 Kultur der Gegenw. IV, 12: Technik des Kriegswesens.

Paul Gottschalk in Berlin: Sitzungsber. d. Wiener Ak. Phil.-hist. Kl. Kplt. u. einz.

Pharmazeut. Centralbl. 1830—55. Compt.-rend. de la Soc. de Biolog. 1849—90.

Cimento u. Nuovo Cimento 1843—90. Zeitschr. f. wiss. Zoologie. 1—20. Auch einzelne Hefte.

Franz Wulf in Warendorf i. W.: \*Görner, Karl August:

Weihnachtsmärchen. Komödien. Heft 1—18. 1879—84.

Kindertheater 4. 1855—56. Neues Kindertheater. 6 H. 1884.

Konzert- u. Gesellsch.-Deklamator. 1.—9. Bdehn. 1878—79.

Deklamator f. öffentl. u. Privatgesellschaften. 1864—71.

Sowie sonstige Possenspiele, — Lustspiele u. Theaterstücke d. Schriftstellers.

Angebote u. Ansichtssendungen direkt erbeten.

G. A. v. Halem in Bremen:

\*Bibl. d. allgem. u. prakt. Wiss. Hrsg. v. Müller-Baden. 6 Bde. (Bong.)

\*Ried, dtische. Auswanderung nach Chile. 1847.

\*Simon-Bromme, Auswanderg. u. Kolonisation v. Süd-Amer. 1850.

\*Ausland. Jahrg. 1859.

\*Cast, Valdivia u. Chile f. dtische. Auswanderer. 1849.

\*Philippi, Nachrichten über die Provinz Valdivia. 1851.

Frommann'sche Hof-Bh. in Jena: 1 Fritsch, Handb. d. Judenfrage.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: \*Bing, japanischer Formenschatz.

J. Gruber's Buchh. in Füssen: \*Illustr. Zeitg. (J. J. Weber). Nr. 3718—21. 3724. 3728.

Peter Aekt in Elbing: \*Ullsteins Weltgeschichte.

- Bibliographisches Institut, Leipzig:**  
 \*Th. Körners Poetischer Nachlass. Bd. 2. 1. Aufl. Lpzg., Hartknoch, 1815.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**  
 Diezels Niederjagd. 10. A.  
 Edgeworth, Moral Tales.  
 Erekmann-Chatr., Contes popul. 1867.  
 — Hist. d'un sous-maitre.  
 Euphorion, Ztschr. II. 1895.  
 Fischer, Schopenhauer.  
 Fontane, Kriegsgefangen.  
 Fréd. le Grand, Oeuvres. 30 tom.  
 — Oeuvres histor. 7 vols.  
 Geburt Evas. (Alter Kupferst.)  
 Germania, v. Pfeifer. 4.  
 Hoffmann, Gesch.-Bilder a. Rankes Werken.  
 Gneist, engl. Verfass.-Gesch.  
 Goth. Freih. Taschenb. 1849.  
 Gottschall, Maja. 1864.  
 Grotefends preuss.-dtsche. Gesetzsamlg. 1884—94.  
 Grosse, der Genius. 1791.  
 Handwörterb. d. Naturwiss. Bd. 9. (Fischer, J.)  
 Janke, willk. Hervorbringg. d. Geschl.  
 Kloss, sächs. Landespriv.-Recht. 2. Aufl.  
 Lucanus, Preuss. uralter u. heut. Zustand. 1748.  
 Tolhausen, span. Wörterb. 6. A.  
 Bolyai, geom. Untersuchg.  
 Codex diplom. et epist. regni Bohemiae. 1905 u. f.  
 Filz, Salzburger Benedikt.-Stift Michaelbeuren.  
 Fischer, Goetheschriften 1—5.  
 Heineck, Brandenb.-Preussen u. Nordhausen.  
 Histor. Hungariae fontes domestici I.  
 Holland, Ludw. d. Bayer.  
 Irmisch, Chronikschreiber Jovius.  
 Kluge, von Luther bis Lessing.  
 Knesebeck, H. v. Halkett. 1865.  
 Kuntz, Einführg. d. Reform. 1888.  
 Lippert, Rud. v. Frankr.  
 Lütken, Nordsee-Eskadre.  
 Mayr, Erinn. an A. Hofer.  
 Meereskunde. Jg. I. Heft 9—12. Jg. II, Heft 5.  
 Meyer, Chron. Strasbourg. 1873.  
 Pfälzer Gesch.-Blätter. Jg. 1. 1905.  
 Scott, ausg. Werke. 1840 u. ff. Bd. 15—17.  
 Tat, Die. Jg. 1—4.  
 Wichmann, brit.-deutsche Legion. 1861.  
 Willgeroth, Weimars Vergangenh.
- Speidel & Wurzel in Zürich:**  
 Miller, Zahnheilkunde.  
 Müller-Br., graph. Statik. I.  
 Villiger, Innervation.  
 — Gehirn.  
 Ziehen, Psychiatrie.
- Gideon Karl Sarasin in Leipzig:**  
 Rethel, Alfr., der Tod als Freund. Orig.-Holzschn.
- Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. in Bonn:  
 \*Denifle, das geistliche Leben. 3. Aufl.  
 \*Herbert, geistliche u. weltl. Gedichte.  
 \*Helfferich, Geld u. Banken. Bd. 1: Das Geld.  
 \*Göttinger, dtsche. Dichter. 2 Teile, erl.  
 \*Istomin, Pešni russkago naroda. (Petersburg 1894.)  
 \*Sabolewsky, Velikorasskija narodnja pešni. Teil 1—3.  
 \*Spee, Volkstümliches vom Niederrhein. 2 Hefte.  
 \*Rheinwald, Petri Abaelardi epitome theologiae christianae. Berolini 1835.  
 \*Mémoires sur les institutions de police chez les Arabes, les Persiens et l. Turcs, ed. Behrnanir.  
 \*Kremer, Ägypten. (Lpz. 1863.)  
 \*— über die Einnahme des Abessinierreiches.  
 \*— Kulturgeschichte d. Armenier. (1875.)  
 \*Philippovich, Grundriss der polit. Ökonomie.  
 \*Delvos, Geschichte des Dekanats Siegburg.  
 \*Kluge, etymolog. Wrtrb.  
 \*Tertulliani opera. Ex rec. Kroymann. Pars III.  
 \*Habrich, pädagog. Psychologie.  
 \*Boerner-Cury, Histoire de la littérature française.  
 \*Reck, Missale als Betrachtungsbuch.  
 \*Becker, W., die Kirche. Kath. Predigten.  
 \*Meschler, kleinere Schriften. 3 Bdehn.  
 \*Hirscher, Sonntagsevangelien u. Episteln.  
 \*Schreiber, Manuel de l'amateur de la gravure sur bois, métal.  
 \*Bartsch, Anleitg. zur Kupferstichkunde.  
 \*Schrörs, Kirche u. Wissenschaft.  
 \*Tertullian, de spectaculis, ed. Klossmann.  
 \*Annalen des Histor. Vereins f. d. Niederrhein. Heft 1—4; 15—16; 40; 55; 59—72.  
 \*Jahrbuch des Vereins f. Orts- u. Heimatkunde in der Grafschaft Mark in Witten. Jg. 4.  
 \*Strange, Jos., Nachrichten aus adligen Familien u. Gütern. Heft 3 u. ff.  
 \*— Beiträge zur Genealogie der adlig. Geschlechter. Hft. 13 u. ff.  
 \*Schell, der Katholizismus als Prinzip des Fortschritts.  
 \*— die neue Zeit u. der alte Glaube.  
 \*Tertulliani quae supersunt omn. 3 vol., ed. F. Oehler. (1854.)  
 \*Förstemann, altdeutsches Namenbuch. Bd. 2: Ortsnamen. Alte Auflage.
- Math. Lempertz Buchh. u. Antiqu. in Bonn ferner:  
 \*Wiedenfeld, nordwesteurop. Welthäfen.  
 \*Nauticus. Jg. 1899. 1901. 02. 13.  
 \*Marjan, H., keltische Ortsnamen in der Rheinprovinz.  
 \*Esser, Beiträge zur gallo-keltischen Namenskunde.  
 \*Büsch, Th., über den Eifeldialekt. (1888.)  
 \*Heinr. v. Veldeke, des Minnesangs Frühling von Lachmann u. Haupt.  
 \*— St. Servatiuslegende. (1858.)  
 \*Zeuss, Grammatica celtica.  
 \*Plutarchi moralia.  
 \*Winckelmann, Kunstgeschichte d. Altertums.  
 \*Widmann, Fischer, Felten, ill. Weltgeschichte.
- S. Mayer's Bh. Ed. Paulus in Esslingen:**  
 \*Zeitschr. f. d. physikal. u. chem. Unterricht. Jg. 17—27.
- Wilh. Zimmermann, Euskirchen:**  
 Carmina burana, entw. Ausg. v. Schmeller (Stuttg. 1847) — oder Carmina burana selecta, von Pennwerth u. Börnstein. (Würzburg 1879.)
- Scheffel, Gaudeamus. (Stuttgart.)**  
 Buch f. Alle. Jg. 1913. Antiqu.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**  
 (A) Voltaire, Oeuvres. 52 vols. (Garnier Frères, 1878—85.)  
 (A) English Catalogue 1801—36.  
 (A) Drews, Monismus im Altert.  
 (A) — Hartmanns phil. System.  
 (A) Hegel, Rel.-Phil., v. Drews.  
 (A) Bühler, subj. öff. Rechte.  
 (A) Lucretius, ed. by Munro.  
 (A) Lunge, Steink.-Teer. 5. A. I.  
 (A) Hausschwammforsch. 6.  
 (A) Handelsgesetze d. Erdballs. 3. Aufl. Kplt.  
 (A) Shakespeare, Macbeth, von Lachmann.  
 (A) Waiblingers Werke. 9 Bde.  
 (A) Denkmäler d. alten Kunst, v. Müller-Wieseler.  
 (A) Lobeck, Aglaophamus.  
 (A) Günther, Bakteriologie. 6. A.  
 (A) Fryxel, Lebensg. Karls XII.  
 (A) Petroff, neue Theor. d. Reibg.  
 (A) Schönenberger, S., Lebenskst.  
 (A) Dornblüth, Kompend. d. inn. Medizin. 6. Aufl.  
 (Z) Planck, Testam. e. Deutschen. 1881.  
 (Z) Horchter, Agnes Bernauer.  
 (Z) Röpe, mod. Nibelungen.  
 (Z) Rehorn, Nibelungen.  
 (Z) Nolte, Hebbels Judith.
- R. Streller in Leipzig:**  
 Zeitschrift „Die Mark“. Jg. 1911—1913.
- E. A. Seemann in Leipzig:**  
 Francillon, le français pratique. I. (Erste Aufl. 1906.)
- Manz' Sortiment in Wien:  
 Angebote direkt.  
 Samlg. civilrechtl. Entscheid., hg. v. Glaser u. Unger. Bd. 28—34.  
 Heyck, deutsche Geschichte. Bd. 2. 3. Geb.  
 Die Strafgesetzgeb. d. Gegenw. Bd. 1.  
 Preussen im Bundestag 1882—84. 4 Teile.
- Hj. Möller's Univ.-Buchh., Lund:**  
 \*Paulsen, Kant.
- Arnoldische Buchh. in Dresden:**  
 Rein, Japan.  
 H. Jacobis Buchh. in Eisenach:  
 2 Kriegs-Nrn. 19 d. „Lpz. Illustr. Zeitg.“.
- Albert Jacobi & Cie. in Aachen:**  
 \*Galerien Europas. Kompl. Expl.
- Wilhelm Heims in Leipzig:**  
 Nève, Félix, Portraits de femmes dans la poésie épique de l'Inde. (Brüssel 1858.)  
 Bartsch, Karl, Uebertragg. altfrz. Lieder u. Pastourellen.  
 Tobler-Haupt, Samlg. altfranz. Lieder.  
 Bujeaud, Chants et chansons des provinces de l'ouest. 1865. 2 vol.  
 Schuré, Histoire du Lied.
- A. Graff in Braunschweig:**  
 \*Andrees Handatlas. Ält. Ausg.  
 \*Thomé, Phanerogamen. 4 Bde. 80.—ord.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**  
 Trollope, Autobiography. (Tauchnitz-Ed.)  
 — the Small House at Allington. (Tauchn.-Ed.)  
 Flieg. Blätter 1914.  
 Posse, die Wettiner. 1897.  
 Behr, Genealogie d. i. Europa reg. Fürstenhäuser. 1890.  
 Jahn, üb. Darstellg. griech. Dicht. auf Vasenbildern. 1861.  
 Guiffrey, Histoire de la tapisserie depuis le moyen-âge. 1886.  
 Leconte, la tapisserie, les tissus etc. à l'exposition de 1910, 1. Série, 1901.  
 Callot, Combat à la barrière. Nancy 1627.
- M. P. Madsens Bh., Kopenhagen:**  
 General Average (Law of the general Average), by Rich. Lowndes. 5. ed. London 1912.  
 Hecht, Ph., das Recht der grossen Haverei. (Nur letzte Ausg.)
- Adolf Graeper in Barmen:**  
 \*George, Stefan, der 7. Ring.  
 \*Bielschowsky, Goethe.
- Jacques Rosenthal in München:**  
 \*Irenaeus, Spiegel der Hellen. Ur- sel 1588 u. and. Ausg.  
 \*Jülich, Cleve u. Berg. Alles darüber.  
 \*Ursel, Oberursel. Alles darüber.  
 Auch alte, dort gedruckte Büch.  
 \*Triest. Alles in Wort u. Bild.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**  
 \*Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen im M.-A. N. A.  
 \*Ziegelbauer, Hist. rei litterariae ord. s. Benedicti. 1764.  
 \*Oudin, Commentarius de script. eccl. ant.  
 \*Tiraboschi, Storia d. letterat. ital. ed. Veneziana. 1795—96.  
 \*Wadding, Scriptorum ordinis minor. c. suppl.  
 \*Fabricii Bibl. ecclesiast. 1718.  
 \*Le Paige, Bibl. Praemonstrat. 1633.  
 \*Loewe u. Hartel, Bibl. patr. Latinor.-Hispan.  
 \*Böhmer, Regesta imperii. 2. A. 1877 u. ff.  
 \*Wattenbach, Einl. z. lat. Palaeogr. N. A.  
 \*— z. griech. Palaeogr. N. A.  
 \*— Schriftwesen im M.-A. N. A.  
 \*Denifle, die Universität. d. M.-A.  
 \*Legenda aurea, ed. Graesse. 1846.  
 \*Bonaventura, Opera. 1882—1907.  
 \*Trithemius, Scriptorum eccles. 1546.  
 \*Linsenmayer, Gesch. d. Pred. in Deutschld.  
 \*Grabmann, scholast. Methode.  
 \*Roth, Bibliogr. d. Henr. Hem-buche de Hassia. 1888.  
 \*Tanner, Biblioth. Britann.-Hib.  
 \*Ossinger, Bibl. Augustin.  
 \*Petreius, Bibl. Cartusiana. 1609.  
 \*Paul, Grundr. d. germ. Philol. N. A.  
 \*Le Vasseur, Ephemerides ord. Cartus.  
 \*Bohata-Holzmann, Adressb. d. Bibl. Oesterr.-Ung.  
 \*Hergenröther, Handb. d. Kirchengesch. N. A.  
 \*Stadler, vollständ. Heiligenlex.  
 \*Bähr, röm. Lit. im karol. Zeitalt. (bitt. früh. Angeb. zu wiederh.)  
 \*Plato, dt. v. Schleiermacher. Nur schöne Ex.  
 \*Zeitschr. f. physiol. Chemie, v. Hoppe-Seyler. Bd. 42—92.  
 Preuss & Jünger in Breslau 1:  
 \*Meerwarth u. S., Lebensb. a. d. Tierw. I. Folge 2, II. Folge 1-3.  
 \*Schillings, m. Blitzlicht u. Büchse. Gr. Ausg.  
 \*Goethe, H., Handb. d. Rebenkde.  
 \*Lehmanns med. Handatlanten. I. VI.  
 \*Almas, Gedichte.  
 \*Raabe, Hungerpastor.  
 \*Schnabel, Hdb. d. Metallhüttenk. I—II.  
 \*Beton u. Eisen. Jahrg. I—III.  
 \*Rauber-Kopsch, Anatomie. V.  
 \*Textband z. Atl. d. Alpenflora. 1884.
- Dr. Adolf Edel Nachf., Hannover-Linden:**  
 Richter, Hans, um Ar u. Halm. Roman. 1898.
- Dr. H. Lüneburg's Sort., München:**  
 \*Ber. d. dt. pharm. Ges. Jg. 1—14.  
 \*Arch. f. Pharm. 1891—92.  
 \*Pharm. Centralhalle. Kplt. u. e.  
 \*Apothekerzeitg. Jg. 1—5, 8.  
 \*Pharmazeutentg. Kplt. u. einz.  
 \*Reichsadressbuch 1913 od. 1914.
- Rhein. Buch- u. Kunst-Antiqu. in Bonn, Agrippinenstr. 12:**  
 \*2 Zwiebelfisch. Jg. 1.  
 \*Goethe, Cellini. Aelt. Ausg.  
 \*D. Blaue Blatt. Kplt. (Philatel.)  
 \*Voragine, Legenda aurea (vor 1800).  
 \*Schlichtegroll, Nekrolog, 1800 u. Suppl., 19. Jahrh. Bd. 5.  
 \*Josephus, Latein. 1524 od. früh.  
 \*6 Morgan, Honny soit qui mal y pense.  
 \*Deussen, 60 Upanishads. (Bill.)  
 \*Tersteegen. Alles von ihm.  
 \*Heine, Briefe an Laube.  
 \*Schütze, Hamburger Theatergeschichte.  
 \*Löw (?), d. neue Burgtheater.
- R. Lechner (Wilh. Müller), Wien:**  
 \*Baillou, Gräf. Thunen. Lpz. 1906.
- Gustav Brauns in Leipzig:**  
 Ztschr. d. schweiz. Heimatschutz. Jahrgge. 1906 u. 1907.
- R. Maeder in Leipzig:**  
 Molo, Freiheit.  
 Gerstfeldt, Pilgerfahrten.  
 Retcliffe, Nena Sahib. (Eckst.-A.)  
 Petersdorff, Königin Luise.  
 Stein, Königin Luise.  
 Lonke, Königin Luise.  
 Brüssau, Königin Luise.  
 Seydlitz, Handb. d. Geographie.  
 Ruthardt, Chronik d. Weltgesch.
- Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstrasse 100:**  
 Agrippa v. Nettesh. (Scheible.)  
 Schaltjahr. (Scheible.)  
 Münchn. Punsch. 1. Jahrg.  
 Abraham a Sta. Clara, Judas. Bavarica u. Monacensia.
- Paul Götze in Leipzig:**  
 \*1 Meyers Konv.-Lex. 5. od. 6. A. Kplt.  
 \*1 Brockhaus' Konv.-Lex. 13. od. 14. Aufl. Kplt.
- A. Helmich's Buchh. in Bielefeld:**  
 \*1 Liliencrons Werke. Alte Ausg. Bd. 1, 7, 11, 12, 15, kart. à 3.—.
- L. A. Kittler in Leipzig:**  
 1 Jugend. (Hirth.) Kplte. Kollektion von Anfang an.
- Hans Hedewig's Nachf. in Leipzig:**  
 Lehrb. d. homöopath. Therapie. 2 Bde. 1906.  
 Utz, Komprim. v. Arzneitablett. 1901.  
 Alles über Schachspiel.
- A. Buchholz in München:**  
 \*Edda, übers. v. Simrock.  
 \*Kampers, Kaiserprophetien.  
 \*Couat, les poètes Alexandr.  
 \*Wundt, Logik.
- Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:**  
 \*Psyche f. Odwissensch. Bd. 1.  
 \*Bancroft, American Colonizat.  
 \*Seboth, Alpenpflanz. Bd. 2.  
 \*Zimmermann, Meissner Porzell.  
 \*Vogt, Nordpolfahrt. 1860.  
 \*Dilisch, rhein. Burgen.  
 \*Grimmelsh., Simplic. I. (Insely.)  
 \*Stifter, Witiko.  
 \*Seeck, Unterg. d. antik. Welt.  
 \*Brehm u. Rossmässler, Tiere des Waldes. I.  
 \*Flore des Serres. Bde. 14. 16. 22.  
 \*Buch der Welt 1865.  
 \*Buchner, Praxis artill. 1680.  
 \*Alle militär. Werke d. 16. u. 17. Jh. mit Abb. v. Geschützen etc.  
 \*Friedr. d. Gr. nachgelass. Werke. Bd. 11. 1787.  
 \*Merian, bibl. Figuren, Bodeneersculps. (Vind.)  
 \*Merian, Gallia. Bde. 1—4.  
 \*Merian, Hauptregister.  
 \*Alte Zahnheilkde. bis 1845.  
 \*Reisch, Marg. philos. (Alle A.)  
 \*Codex dipl. Siles. VII, auch def.  
 \*Lübkers Lex. d. klass. Altert.  
 \*Klinger, Intermezzi.  
 \*Glasbrenner, Berl. Volksleben.  
 \*Lappland, — Norweg. (Reisen.)  
 \*Merian, Theatr. Suecicum.  
 \*Zeitschr. f. wiss. Mikrosk. Bde. 20. 22 u. f.  
 \*Vilmorins Blumengärtnerei.  
 \*Vitruv. (Alte Ausgabe.)  
 \*Flemming, teutscher Jäger. 1724.  
 \*Lutherdrucke 1515—40.  
 \*Thebesius, Liegnitzsche Jahrbücher. 1720.  
 \*Arnim, d. Knaben Wunderhorn. (Insel-Verlag.)  
 \*Hiltl, prss. Kriegsgesch. (Velh.)  
 \*Entomologie. (Kataloge.)  
 \*2 Rösler v. Rosenhof, Insektenbelustigungen. 4 Bde.  
 \*Werke mit Siegelabbildgn.  
 \*Schedel, Weltchron. 1493, a. def.  
 \*Bauer, Kirchenlatein.  
 \*Insel. Jahrg. III u. I, Hefte 3—4. 8—12.  
 \*Goldfuss, Petrefacta Germ. 1862—1866.  
 \*Bischof, Färbekunst. 1780.  
 \*Pan. I—V.  
 \*Macquier, Seidenfärberei. 1764.
- Rudolph Müller & Steinicke in München:**  
 Rhein. Antiquarius, hrsg. v. Chr. v. Stramberg.
- Georg Boenig in Danzig:**  
 Literat. üb. Meistagminreaktion. Grundlegende medicin. Artikel in mediz. Zeitschriften od. in Kompendien oder Monographien. Angebote direkt erbeten.
- Verlag des St. Josephs-Vereins G. m. b. H. in Mainz:**  
 Nacatenus, d. himml. Palmgarten, erschienen ca. 1834, Düsseldorf. In Schwab. Schrift mit Kupferstichen von Steinle.
- W. Fiedlers Antiquariat in Zittau:**  
 \*Sächs. Rangliste 1914.  
 \*Deutschld. unt. Wilh. II. Hildr.  
 \*Gothaisch. Hofkal. 1913 od. 1914.
- J. J. Heckenhauer in Tübingen:**  
 \*Schanz, Lukasev.  
 \*Kierkegaard, Liebe, übers. v. Dorner.  
 \*Hansjakob, Schriften.  
 \*Weigand, dt. Wörterb. 5. Aufl.  
 \*Freund u. M., Präp. z. A. T.
- Paul Lehmann in Berlin W. 56:**  
 Dumont, Corps diplomatiq.  
 Rohden, die Terracotten v. Pompeji. Auch inkplt.  
 Die Insel. Bd. 3.  
 Warneyers Jahrb. 1906 u. ff.  
 \*Fischer, Statik u. Festigk. II.  
 \*Schönbergs Handbuch. Bd. 1.  
 Staub, Handelsgesetz. 9. A.  
 Kohler, Patentgesetze.  
 Wach, Civilprozess I.  
 Staudinger, BGB.  
 Lindners Weltgeschichte.  
 \*Loebells milit. Jahresber. Bd. 16—20. 1889—93. Auch einz.  
 Völkerrechtl. Werke. Alles.  
 Mecklenb.-Schwerin. Staatskalender v. 1788 an bis 1914. Alles.  
 Mecklenb.-Strel. Staatskal. Alles.  
 Hof- u. Staatshandb. v. Bayern v. 1801 an.  
 Sächs. Ranglisten 1804—1848.  
 Handb. üb. d. preuss. Hof u. Staat. 1835—74.
- Fraenkel & Co. in Berlin N. 24:**  
 \*Entsch. d. R.-G. in Zivils. 43—64, auch einz.  
 \*— do. Registerbde. 41—80.  
 \*Laband, Staatsrecht. 5. Aufl. I—II apart.  
 \*Taine, Origines, französisch.  
 \*Langenscheidt, holländ. Unt.-Br.  
 \*Muret-Sanders, gr. Wörterbuch. III apart.  
 \*Don Quixote, ill. v. Doré. Bd. 2 apart.  
 \*Dalman, hebr.-aram. Wörterbuch.
- Passage-Buchh. in Jena:**  
 Hamström, Frau Frosch. — die beiden Ameisen.
- Fraenkel & Co. in Berlin N. 24:**  
 \*Generalstabswerk 1870/71, auch unvollst.  
 \*Musaeus-Richter, Märchen.  
 \*Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst.
- Holze & Pahl in Dresden:**  
 1 Platonis opera, ed. Joh. Burnett. Oxford. 1. Bd.
- Karl Scheller in Frankfurt a. M.:**  
 \*Uradeliges Taschenb. 1909. 1911.  
 \*Georgens, allg. Familienspielbuch. Gr. Ausgabe.
- P. Wunschmann in Wittenberg:**  
 \*Jehlitschka, türk. Konv.-Gramm. Kolbe, Kapland.
- C. Hirte in Halle a. S.:**  
 \*1 Geissler, Führer durch d. dt. Literatur.  
 Angebote direkt.

- Paul Cieslar** in Graz:  
Hagen, Preussens Pflanzen. 2 Bde.  
Siercke, Schwärmer u. Schwindler im 18. Jahrh.  
Schwarz, Handbuch d. christl. Religion. 3 Bde.
- Coburg** in Rendsburg:  
\*Volkelt, Ästhet. d. Tragischen.  
\*Hummel, 100 Prüf.-Aufg. f. Train.  
\*Seifert u. M., Taschenb. d. med.-klin. Diagnostik.
- J. Frank's Buchh. L. Lazarus** in Würzburg:  
Angebote frdl. direkt.  
\*Fuchs, Sittengeschichte.  
\*— Weiberherrschaft. I. Geb.
- Franz Deuticke** in Wien I:  
\*Farmacop. Românâ. Bukar. 1893.  
Editiunea a treia.
- Ferd. Beyer** in Königsberg i. Pr.:  
\*Haym, Aufsätze. 1903.  
\*Landau, Hölle u. Fegefeuer.  
\*Storck, W. A. Mozart. 1908.
- Buchh. A. Arnold** in Lugano (Süd-schweiz):  
Kocher, chirurg. Operationslehre.  
Neueste Aufl. Gut erhalten.
- Brockhaus & Pehrsson** in Leipzig:  
Niesiecki, Herbarz polski.  
Brehm, der vollständ. Vogelfang.  
Gerkrath, Franz Sanchez. 1860.
- Simmel & Co.** in Leipzig:  
Bucher, Loth., Bild. a. d. Fremde.  
Fisher, Elementary Principles of political Economy.  
Goedeke, Grundr. I. 2. Aufl.  
Schulze-Gaev., brit. Imperialism.
- D. Friemann** in Aurich:  
1 Olshausen, Komm. z. Strafges.-buch. 9. Aufl. Kplt. Geb.
- Siegfried Seemann** in Berlin NW.:  
Osthoff-Scheck, Kostenber. f. Ing.  
Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst.  
Fuchs, Sittengesch. III. Erg.-Bd.  
Fontane, Krieg 1866 u. 1870.
- Evang. Buchh.** in Magdeburg:  
Gerlach, Otto, Bibelwerk.
- Vandenhoeck & Ruprecht** in Göttingen:  
\*Kierkegaard, Leben u. Walten d. Liebe.
- Friedr. Irrgang Buchh.** in Brünn:  
\*Illustr. Ztg. 1914, III. u. IV. Qu.
- Hochschulbuchh. Max Hueber** in München NW. 12:  
Helmolt, Weltgesch. 1. A. 1—3. 9 u. kplt.  
Steiner, Goethesche Farbenl.  
Schiller. (Meyers Klassiker, grün.) Bd. 1—8.
- Agentur d. Rauhen Hauses**, Hamburg 26:  
Brockhaus' gr. Konv.-Lex.  
Meyers gr. Konv.-Lex.  
Eine der letzten Auflagen.  
Angebote nur direkt erbeten.
- Herm. Woyte** in Berlin:  
Garschin, Attalea Princeps. (Insel-Verl.)
- Herdersche Bh.** in Berlin W. 56:  
Gebhardt, Handb. d. dt. Gesch. I—II. Geb.
- Gustave Souper** in Luxemburg:  
Schnur, J., Zusammenstellg. und Beschreib. sämml. i. Übergangsgebirge d. Eiffel vorkommenden Brachiopoden nebst Abbildgn. derselben. Fischer, Cassel.
- Rosberg'sche Buchh.** in Leipzig:  
Feer, Kinderheilkde. Letzte Aufl. Goldtdammers Archiv f. Strafr. Bd. 46. 57. 58.  
Heyne, dt. Wörterb. 3 Bde.  
Jaeger, Anfechtungsgesetz.  
Pantheon-Ausg.: Eichendorff, Gedichte; — Goethe, Faust; Ged.; — Heine, Buch d. Lieder; Romanzero.  
Vor- u. Gegenentw. z. Strafges.-B. Friedlein, Lernb. d. Gesch. d. Philos.
- Adolf Sponholtz Nf.**, Hannover:  
Bölsche, Liebesleben. Bd. 1—3.
- Léon Saunier's Buchh.** in Stettin:  
Ueb. Land u. Meer 1878.  
Ranke, engl. Geschichte.  
»Hütte«, Ingenieurs Taschenb.
- Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstrasse 100:  
Meyers Konv.-Lex. 5. od. 6. Aufl.
- K. M. Poppe**, Leipzig, Leplaystr.:  
\*Chamberlain, Wagner. 4. Aufl.  
\*Dozy-Molkenboer, Bryologia javanica. Auch defekt.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:  
\*Assing, Graf Pückler-Muskau.  
\*Fontane, Scherenberg.  
\*Gothe, d. schwarzen Brüder. Ev. Bd. 2 apart.
- Hofantiqu. Jacques Rosenthal** in München:  
\*Moscherosch, wunderl. Gesichte Philanders v. Sittenwald. Strassburg 1645 u. 1648; Teil I. 1665; Teil II. 1644.
- Wallishauser'sche k. u. k. Hofbh.** in Wien:  
\*Salburg, d. Exclusiv. Mögl. Orbd.
- Martin Dörfeldt**, Lichtenstein-C.:  
\*Bilz, Naturheilverfahren.  
\*Freitag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.  
\*Langenscheidts griech. u. röm. Klassiker.  
\*Hofmeister, Jahreskat. 1909—14.
- Paul Gottschalk** in Berlin:  
\*Justs botan. Jahresberichte. Bd. 23—38.  
\*Jenaische Zeitschr. f. Naturwiss. 1—7, N. F. 1—44.
- Martin Breslauer**, Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:  
\*Kugler-Menzel, Gesch. Friedr. d. Gr. 1. Ausg. Schönes Expl. o. Stockflecke. Einbd. d. Zeit.
- W. Junk** in Berlin W. 15:  
\*Thure-Brandt, Behdl. d. Frauenleiden. 3. Aufl. (auch 2 Ex.).
- Johann André** in Leipzig:  
\*Touss.-Langensch., Unterr.-Br.: Polnisch.
- Franz Malota** in Wien IV/1:  
\*Sievvert, Leiff. f. Uhrm.-Lehrl.  
\*Heimgarten, Jahrg. 35—38.  
\*Beck, Karl, Gedichte. Alles.  
\*Russische Revue, hrsg. v. Röttger. Bd. 1—3. 1872 u. f.
- Otto Bruecher** in Hilchenbach:  
\*Bücherschatz d. Lehrers. 16/1 u. andere.  
\*Pädagogika f. junge Lehrer u. Seminaristen.  
\*Jugendschriften f. Schülerbibl.
- Ludwig Rosenthal's Antiquariat** in München:  
\*Technologie allemande et franç., ausgeübtes Wörterbuch. 1656.  
\*Hoyerin, Anna, Schriften. Amsterdam 1650.  
\*Paré, Anatomie univers. Paris 1561.  
\*Bienen. Alles darüber in allen Sprachen, aus allen Zeiten.  
\*M. Galeottus, Alles von ihm vor 1500 gedruckt.  
\*Plato, Apologia Socratis et Gorgias. (Hain 13065.)
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
\*Schlechtendal-Schenk, Flora. 5. A. Bd. 18. 21, eventl. defekt.  
\*Hitzig, Chamisso.  
\*Büchner, G., Werke. 1850.  
\*Hiort-L., Livre d'or des Souverains. Par.  
\*Burdach, Bau u. Leb. d. Gehirns.  
\*Albrecht v. Preussen, Portr. als Hochmeister.  
\*Pennell, Lithography. Lond. 1898.  
\*Holtzendorff, d. Holtzendorffs in d. M. Brandenburg.
- Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
\*Touss.-Langensch., frz. Unt.-Br.  
\*Handb. d. Eisenbahnmasch.-Wes. v. Stockert. Bd. 3 ap.  
\*D. städt. Tiefbau. II. Jg. 1911.  
\*Bernhardt, Sar., ma double vie. Mémoires. 1907.
- Rob. Kiepert** in Charlottenburg 2:  
Erdmann, anorg. Chemie.  
Holleman, anorgan. Chemie.  
Schäfer, von dt. Kunst. — Holzbau.  
Ebe, Raumlehre, Archit.  
Schwindrazheim, dt. Bauernkunst.  
Staatsmann, Aufnehmen v. Archit.  
Perry, höh. Analysis f. Ing.
- Emil Hirsch**, München, Karlstr. 6:  
\*Fliegende Blätter (Münchner). Bd. 1—110, auch einz., doch nur gut erh. u. mögl. Origbd.  
\*Joannes Lydus, rec. Bekker. 1837.  
\*Konewka, Paul, Faust.  
\*— Alles von ihm. (Silhouetten.)  
\*(Martène et Durand.) Voyage littéraire. de deux Bénédictins.  
\*Monatsh. f. Kunstwiss. Jg. 1908.  
\*Robaut, Oeuvre de Corot. 4 Bde. 1905.
- Akad. Buchh. Rassmann** in Jena:  
Weber, element. Algebra.  
Flämisch. Alles: Grammat., — Belletr., — Test., — Anthol.
- Schrobsdorff'sche Hofbh.**, Düsseldorf:  
\*Schaps, dt. Seerecht.
- Herm. Bahr's Bh.** in Berlin W. 8:  
\*Balka, Musik d. alten Griechen.  
\*Dommer, Gesch. d. Musik.  
\*Gold. Buch d. Musik.
- Joseph Jolowicz** in Posen:  
\*Wossidlo, Mecklenb. Volksüberlieferungen.  
\*Butsch, Strassburger Rätselbuch.  
\*Bielenstein, lettische Rätsel.  
\*Arnason, Isluzhar gatur. 1887.  
\*Friedreich, Gesch. d. Rätsels.  
\*Hagen, mittelalterl. Rätselpoesie.  
\*Hruschka, deutsche Rätsel.  
\*Köhler, R., kleine Schriften.  
\*Schlieben, de antiqua Germanor. poesi.  
\*Reifferscheid, westf. Volkslieder.  
\*Marriage, Volklieder a. d. bad. Pfalz.  
\*Child, Engl. a. Scottish ballads. Grosse Ausg.  
\*Heusler-Ranisch, Eddica minora. 1838.  
\*Feilberg, Aarvog for dansk Kulturhist. 1898.  
\*Ehlert, Rätsel d. Griechen. 2. A.  
\*Rolland, Devinettes. Paris 1877.  
\*Bonus, Rätsel. 2 Bde.  
\*Kohler, Volklieder v. d. Mosel u. Saar.
- Fritz Kerlé** in M. Gladbach:  
\*Clericus, 10 Gebote.  
\*Carl Mays Reise-Romane.
- Halm & Goldmann** in Wien I:  
\*Topographie v. Kärnten.  
\*Samarow, Gold u. Blut.  
\*Schlager, Wiener Skizzen. A. e.  
\*Sickingen, Erzherzogth. Oesterreich. Viertel Ober-Manhartsberg. Auch einzeln.  
\*Helfert, ungarischer Winterfeldzug. 3. Bd.  
\*Heinsius' od. Kaysers Lexikon. Billig.  
\*Batty, German scenery. London 1823.  
\*Kisch, Wien. 3 Bde.  
\*Scheuchtenstuel, Bergrecht.  
\*Ante- u. postdiluvianische Fidi-bus-Schnitzel. Einzeln.  
\*Gräffer, Josephinische Curiosa.  
\*Malerische Streifzüge um Wien. Auch einz.  
\*Weis, Urkundenbuch d. Stiftes Heiligenkreuz. 1. Teil.  
\*Zeibig, Urkundenbuch d. Stiftes Klosterneuburg. 1. Tl.  
\*Tafel u. Thomas, Urkunden zur Staatsgesch. Venedigs. 1. Teil.
- Hugo Brunner** in Eisenach:  
1 Hauptmann, Natur d. Harmonik.  
1 Petzoldt, Philosophie d. reinen Erfahrung. 2. Bd.

G. E. Stechert & Co. in Leipzig:  
 Ahlfeld, Missbildungen d. Menschen.  
 2 Bde.  
 Archiv f. Ohrenheilkunde. 1—12.  
 15. 29. 33. 34. 36 u. folg.  
 Bierling, Kritik d. jurist. Grund-  
 begriffe. 2 Bde.  
 Bleibtreu, Revolution d. Literatur.  
 1886.  
 Centralblatt, Chemisches, 1890—96  
 oder 1892 II bis 1896.  
 Codex diplomaticus Anhaltinus, v.  
 Heilemann. 6 Bde. 1867—83.  
 Codex diplomaticus Nassoicus.  
 Wiesb. 1885.  
 Codex diplomat. Silesiae. Soweit  
 erschienen.  
 Eppinger u. Hess, Vagotonie.  
 (Samml. klin. Abhdlgn.) 1910.  
 Fiedler, Reise durch alle Teile  
 v. Griechenland. 1840—41.  
 Holthausen, altisländ. Elementarb.  
 Jahresbericht d. Geschichtswissen-  
 schaft. Bd. 27—35.  
 — üb. Neurologie u. Psychiatrie.  
 5—6. 13. Event. 2—6. 10—13.  
 Joachimsthal, Theorie d. Flächen.  
 Klassikertexte, Berliner. Bd. 3.  
 Kriegk, die Völkerstämme u. ihre  
 Zweige. 1883.  
 Methoden z. Untersuch. d. Kunst-  
 düngemittel.  
 Monatschrift, Ornitholog. 1—6. 9.  
 Nachrichten üb. Kaiser Wilhelms-  
 land 1894, Heft 1 od. kplt.  
 Petermanns Mitteilungen. Erghefte.  
 150—180 u. einzeln.  
 Revue, Chemische, üb. d. Fett- u.  
 Harzindustrie. Jahrg. 1—21.  
 Romania. Bd. 8—12. 17. 18. 20 u. 21.  
 Schade, altd. Wörterbuch.  
 Schoch, Comödie v. Studentenleben,  
 hrsg. v. Fabricius. 1892.  
 Scriptorum rerum Danicarum. V.  
 Kplt. u. defekt.  
 Sorauer, Handb. d. Pflanzenkrank-  
 heiten. 1874.  
 Tieck, Ludw., nachgel. Schriften.  
 1855.  
 Uebele, Handlexikon d. tierärztl.  
 Praxis.  
 Urkundenbuch, Liv-, Esth- u. Kur-  
 ländisches, 1852 u. ff. Soweit  
 erschienen.  
 Urkunden-Sammlung d. Schleswig-  
 Holstein-Lauenb. Gesellsch., v.  
 Michelsen, 1839—80.  
 Weygandt, Psychiatrie.  
 Wolff, Philosophia rationalis sive  
 logica. 2. A. 1732.  
 Wundt, Probleme d. Völkerpsycholo-  
 gie. 1911.  
 Zeitschrift f. d. deutschen Unter-  
 richt. Bd. 2. 4. 7.  
 — Jenaische, f. Naturwiss. N. F.  
 Suppl. VI, 1. 1879.  
 — do. Alte Folge. 7 Bde.

G. A. Kaufmanns Bh., Dresden:  
 Illustr. Ztg. Kriegs-Nr. 9—12.  
 (J. J. Weber.) Ev. z. vollen La-  
 denpreis.

A. Bender's Ant., Mannheim:  
 \*Ullsteins Weltgeschichte.  
 \*Lübke-Semr., Kunstgeschichte.  
 \*Hyperion 1. Jg. Heft 2.  
 \*Die Insel. 3. Jg.  
 \*Bielschowsky, Goethe.  
 \*Vogt-Koch, Literaturgeschichte.  
 \*Marx, Beethoven. 2 Bde.  
 \*Joly, techn. Auskunfts. 1914.

Otto Levin in Bad Kissingen:  
 Toussaint-L., Italienisch.  
 Harden, Apostata.  
 Knackfuss, Künstlermonograph.  
 Davis, Grundz. d. Physiogeogr.

Emil Gräfe in Leipzig:  
 Andrees Handatlas.  
 Klavier-Auszüge.  
 Friedens-Sanitäts-Ordnung.  
 Linke, mod. Luftschiffahrt.  
 Universum, Das neue. Bd. 10  
 u. ff. (Auch einz.)

Lucas Gräfe in Hamburg:  
 Marshall, Tiere der Erde.

## Angebote

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Begen Einberufung meines Ge-  
 hilfen zum Militär suche ich zum  
 sofortigen Eintritt einen gewandten  
 Gehilfen. Herren, welche sich bereits  
 im Dezember meldeten, wollen ihr  
 Angebot frdl. wiederholen.  
 Gleiwitz **N. Schirdewahn.**

Zum 1. April oder früher  
 ist die Gehilfenstelle in un-  
 serem Sortiment frei. Wir  
 reflektieren auf einen durch-  
 aus zuverlässigen, streb-  
 samen, militärfreien jungen  
 Mann. Auch Herren, welche  
 soeben eine tüchtige Lehr-  
 zeit beenden, wollen sich  
 melden.

Angebote bitten wir  
 Zeugnisabschriften u. Photo-  
 graphie sowie Angabe der  
 Gehaltsanspr. beizufügen.

**Schulbuchhandlung**  
 Braunschweig,  
 Vor der Burg 18.

Für mein Sortiment suche ich  
 zum baldigen Eintritt einen jün-  
 geren, tüchtigen, gewissenhaft ar-  
 beitenden Gehilfen.  
 Sagan.

**W. Daustein's Buchhandlung**  
 Emmo Müller.

Als Ersatz für einen er-  
 krankten Herrn suchen wir  
 für unser lebhaftes Sortiment  
 für sofort einen jüngeren kath.  
 Sortimentsgehilfen.

Zum 1. April wird ein wei-  
 terer Posten frei.

Bewerber müssen selbständig  
 arbeiten können und in der  
 kathol. Literatur gut bewan-  
 dert sein.

Nur bestempfohlene Herren  
 bitten wir um ihre Bewer-  
 bungs schreiben nebst Angabe  
 der Gehaltsansprüche und  
 Zeugnisse.

**J. B. Grach's Buchhandlung**  
 Pet. Philippi, Trier.

Zum baldigen Eintritt  
 suchen wir einen erfah-  
 renen, möglichst ganz  
 militärfreien Gehilfen für  
 die Zeitschriften-Abteilung.  
 Es handelt sich um einen  
 selbständigen Posten, der  
 gewissenhafte Arbeit und  
 anhaltenden Fleiß voraus-  
 setzt. Stellung ist dauernd  
 und vorwärtsrückend.

Angebote bitten wir  
 Bild u. Zeugnisabschriften  
 beizufügen.

**Reichenberg**  
 (Deutschböhmen).

**Paul Sollors Nr.**

Zum 1. März selbständig ar-  
 beitender, bestempfohl. Gehilfe od.  
 Gehilfin (Chef im Felde) f. Sort.  
 u. Nebenzweige gesucht. Angebote  
 mit Bild, Zeugnisabschr. u. Ge-  
 haltsanspr. an B. Szentke, Buch-  
 handlung, Breschen.

## München.

Wir suchen für 1. April d. J.  
 Herrn oder Dame für Kasse  
 und doppelte Buchhaltung.  
 Erwünscht ist, daß eine gleiche  
 Stellung im wissenschaftlichen  
 Verlag schon längere Zeit be-  
 kleidet wurde. Ausführliche  
 Angebote m. Bild, Referenzen,  
 Zeugnisabschriften u. Angabe  
 des zuletzt bezogenen Gehalts  
 und der Militärverhältnisse an  
**Dunker & Humblot** in  
 München, Theresienhöhe 3c,  
 erbeten.

Jüngerer Sortimentsgehilfe oder  
 Gehilfin gesucht. Zeugnisabschr.  
 und Gehaltsansprüche zu senden an  
**Capaun-Karlowa'sche Buch-**  
**handlung, Celle.**

Für den Journalposten  
 suchen wir baldigst eine  
 Dame oder einen Herrn.  
 Bewerbende wollen sich ge-  
 ausweisen, daß sie mit den  
 einschlägigen Arbeiten ver-  
 traut sind.

Ferner suchen wir für  
 den Ladenverkehr einen gut  
 geschulten jüngeren Gehilfen  
 mit guten Umgangsformen.

Gef. Bewerbungen bitten  
 wir versehen mit Gehalts-  
 ansprüchen, Photographie u.  
 Referenzen an Kropff,  
 Breslau XVI, Auenstr. 20,  
 zu richten.

Breslau, Januar 1915.

**Preuß & Jünger.**

Wir suchen **sofortigen** Antritt  
 zum selbständig und sicher arbeitenden  
 Gehilfen (ev. Dame), der haupt-  
 sächlich Ostermeß- und Exped.-  
 Arbeiten zu erledigen hätte.

**Hannemann's Buchhandlung**  
 in Berlin.

Zum 1. Februar suche ich einen  
 gutempfohlenen jüngeren Gehilfen,  
 der selbständig und gewissenhaft  
 arbeitet. Gute Sortimentskennt-  
 nisse, besonders auch im Musikalien-  
 handel, sowie Gewandtheit im Ver-  
 tehr mit dem Publikum Bedingung.  
 Angebote mit Bild, Zeugnis-  
 abschriften u. Gehaltsanspr. erbeten.  
 Barmen **Albert Röder.**

## 2 Expedienten für sofort gesucht.

Zur Mithilfe in der Expe-  
 dition meines Kunst-Verlages  
 suche ich je einen gewandten  
 Herrn mit guten Empfeh-  
 lungen. Angeb. mit Zeugnis-  
 abschriften, Referenzangaben,  
 Photographie und Angaben  
 über das Militärverhältnis  
 umgehend erbeten.

**Gerhard Stalling Verlag**  
 Oldenburg i. Gr.

Tüchtiger jüngerer Sortiments-  
 gehilfe zum sofortigen Antritt  
 gesucht.

Halle a. S.

**Otto Hendels Buchhandlung**  
 Gustav Ehlers.

Zu möglichst sofortigem Eintritt  
 gut empfohlener jüngerer Gehilfe  
 gesucht, der auch die D.-M.-Arbeiten  
 selbständig und gewissenhaft er-  
 ledigen kann. Angebote mit Bild,  
 Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr.  
 an die Geschäftsstelle d. B.-V.  
 unter M. A. □ 159 erbeten.

## Für 15. Februar od. 1. März d. J. Verlagsgehilfe

gesucht. Derselbe muß selbständig  
 arbeiten können. Konienführung u.  
 Expedition hat er allein zu be-  
 sorgen. Nur unverheiratete Herren  
 kommen in Betracht. Zeugnisabschr.  
 und Gehaltsangabe mit einbringen.  
 Angebote unter Nr. 179 an die  
 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Begen Einberufung meines Ge-  
 hilfen suche ich für mögl. sofort  
 hauptsächlich für Ladenverkehr ge-  
 eigneten Herrn oder Dame (auch  
 aushilfsweise). Kenntnisse in den  
 Nebenbranchen Bedingung.

Angebote mit Zeugnisabschr.  
 erbeten.

**Max Babenzien's Buchhdlg.**  
 in Rathenow.

für sofort, ev. später  
 suchen wir für unsere  
 Buchhandlung einen tücht.  
 jung. Gehilfen oder  
 Gehilfin.

Angebote mit Bild und  
 Gehaltsansprüchen an

**Sachse & Heinzelmann**  
 Buch- und Kunsthandlung  
 G. m. b. H.  
 Hannover.

Für sofort od. 1. Februar d. J.  
 wird für Sortiment nach Berlin  
 jung. Gehilfe gesucht. Zeugn.,  
 Gehaltsanspr. u. Bild erbeten unter  
 #163 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Süddeutscher Verlag sucht einen jüngeren Herrn als Expedienten**

und bittet um Bewerbungen unter Chiffre H 178 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. April, event. auch früher, suchen wir einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen mit höh. Schulbildung, der schon im wissenschaftl. Sortimente tätig war.

Stuttgart.  
**Hermann Hofer's Buchhdlg.**

Zum 1. bzw. 15. Febr. suche ich einen jüngeren Gehilfen, der militärfrei ist und über gute buchhändlerische Vorbildung verfügt. Angebote mit Zeugnisabschr. u. Angaben d. Gehaltsanspr. erbittet  
Breslau.  
**Koebner'sche Buchhandlung.**

Zum baldigen Eintritt suche ich einen wirklich gut empfohlenen, zuverlässigen jüngeren Gehilfen christl. Konfession. Derselbe muß mit allen Arbeiten des Sortimentvertraut und auch in der Schreibmat.-Branche erfahren sein. Bewerbungen mit neuerer Photogr. Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen direkt erbeten.  
Dillenburg, im Januar 1915.  
**C. Seel's Nachf.**

Jüng. Gehilfe od. Gehilfin, fleißig u. solid, nicht unter 20 J., mit guten Empfehlungen, Gewandtheit i. Verkehr, Kenntnissen d. Schreibwarenhandels, findet 1. April dauernde Stellg. (Wohnung u. Kost i. Hause). Zeugn., Bild u. Angabe d. Gehaltsansprüche erbitten  
**Perge & Wänzel, Reichenbach i. Schl.**

Süddeutscher Verlag sucht zum sofortigen Eintritt für Expedition, Kontenführung und Statistik tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen. Es können nur Herren berücksichtigt werden, die bereits im Verlag tätig waren. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften umgehend erbeten unter R. S. Nr. 182 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sofort oder später suchen wir  
**tüchtigen Gehilfen oder Gehilfin,**  
hauptsächlich f. Expeditionsarbeiten.  
Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.  
Düsseldorf.  
**Schmig & Olberg.**

Erfahrene Kontoristin für sofort gesucht. Angebote mit Bild, Gehaltsanspr. bei freier Station u. Zeugnisabschr. an das Tageblatt in Schwiebus (Mark).

Für Zeitungs-Expedition, Schreibmaschine und Registratur suchen wir zum baldigen Antritt eine junge Gehilfin. Flotte, gewissenhafte Arbeiterin. Gute Handschrift Bedingung. Angebote mit Gehaltsansprüchen zu richten an  
**Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur A.-G.**  
Berlin W. 35  
Stealiger Str. 11.

Suche zu sofort oder später unt. günstigen Bedingungen

**Lehrling**  
mit guter Schulbildung.  
Bülow i. M.  
**Buchhandlung von S. Berg**  
(E. G. Zabel).

Für unsere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suchen wir zum 1. April oder mögl. früher einen

**Lehrling,**  
evangelisch, mit guter Schulbildung. Einj.-Freiw.-Zeugnis erwünscht. Monatl. Taschengeld wird gewährt. Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung in allen Zweigen unseres vielseitigen Geschäfts. Angebote erbittet die  
**Gerstenberg'sche**  
Buch-, Kunst u. Musikalienhandlung  
Hildesheim.

**Gesuchte**  
**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 S für die Zeile.

Fleißiger, strebsamer Sortimentler sucht zu seiner weiteren Ausbildung sofort instruktive Tätigkeit, auch aus- hilfsweise. Mäßige Entschädigung erwünscht. Gef. Zuschriften erbitte ich unter W. P. Nr. 19.  
Leipzig.  
**Carl Fr. Fleischer.**

**Tüchtiger Buchhändler,**  
bisher selbständig gewesen, sucht selbständigen, dauernden Posten als

**I. Sortimentler**  
oder  
**Geschäftsführer**

in mittleren Sortiment, ev. auch mit Nebenzweigen. Mitteldeutschland und Königreich Sachsen bevorzugt. Diejenigen Herren Chefs, welche auf eine tüchtige, energische Kraft reflektieren, welche in der Lage ist, an Hand entsprechender Unterlagen ihre Fähigkeit zu beweisen, belieben gef. Angeb. unter H. K. H 174 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

**Militärfreier Verlagsgehilfe,**

23 J. alt, erfahren in Expedition, Kontenführung, Abrechng., Mahnwesen, Verkehr mit Druckereien, Reklame, f. Stelle f. sof. od. spät., event. als **Kassierer.** Sicherheit vorh. Gute Empf. Anspr. mäßig B. Angebote unter H 122 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Antiquar-Buchhändler**

mit langjähriger Praxis, **der polnischen Sprache mächtig,** sucht Stellung, welche er sofort antreten kann. Angebote unter „S. 181“ an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Antiquar.**

Zum 1. April oder später, nach Friedensschluß, sucht tüchtiger Antiquar mit Gymnasialbildung, sprachkundig, zuverlässige Kraft aus Leipz. Schule, mit reichen Erfahrungen während einer zwanzigjährigen Praxis in nur ersten Firmen des In- und Auslandes — bisher in leitender Stellung mit großem Erfolge tätig gewesen — einen feinen Kenntnissen entsprechenden, dauernden Posten als Leiter der Antiquariatsabteilung zc. Firmen, die auf eine wirklich tüchtige Kraft reflektieren, werden gebeten, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Gef. Angebote unter H 180 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein holländisches Mädchen, mit der deutschen Sprache bekannt, sucht 1. od. 15. Febr. Stellung; am liebsten im Buchhandel, in- oder extern. Gute Ref. Antr. u. Nr. 1577 an den Buchhändler **M. v. d. Berge,** Arnheim (Niederland).

Für einen **jungen Sortimentler,** im Besitze vorzüglicher Zeugnisse, arbeitsfreudig und willig, suche ich baldigst in einem lebhaften Sortiment, wenn möglich Norddeutschlands, Stellung, woselbst demselben Gelegenheit geboten ist, sich weiter auszubilden.  
Gef. Angebote erbittet  
**Gustav Brauns** in Leipzig.

**Das Wichtigste für jedes Geschäft ist**

in dieser Zeit eine Kraft, die es versteht, durch **richtige Reklame**

den Umsatz zu erhöhen und durch

**umsicht. Leitung**

den Betrieb über die Krisis hinwegzubringen.

Dierzu bietet sich erstkl. Fachmann mit langjähriger Praxis im Buch-, Kunst- u. Musikfach an.

Suchender ist besonders erfahren im Vertrieb von mod Antiquariat, seit einigen Jahren im Warenhausbetrieb in leitender Stellg., 28 Jahre alt u. verheiratet.

Gef. Angebote unter E. M. Bern. H 155 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Verlagsredation, Vertrieb, Bibliothek.**

Jg. Mann m. guter Schulbildg., über 4 Jahre im Sort. u. Verlagshandel, dann 2 1/2 Jahre Redakteur (Zeitschrift u. Archiv), 3 Jt. in un-aekünd. redakt.-buch. Stellg., sucht sofort od. später Stellg. in Verlag, (Redakt., Vertrieb usw.), Zeitschrift od. Bibliothek Norddeutschl. (Berlin) bevorzugt, aber nicht Beding. Erste Empfehl., auch üb. schriftstell. Befähigung. Angeb. unter **Wimann,** Stuttgart, Alexanderstraße 57 b 11.

**Vermischte Anzeigen.**

**Russisch-Deutsche Fibel**

oder anderes einfaches Lehrbuch der deutschen Sprache für Russen in größerer Anzahl zu

**kaufen gesucht.**  
Angebote unter H 173 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Für Reisebuchhändler!**

Für eine in vornehmem Stil gehaltene Reizeit, die sehr preiswert und für Absatz in breiten Schichten bestimmt ist, vor allen Dingen guten Verdienst läßt, werden in ganz Deutschland, Osterreich-Ungarn und Böhmen Reisebuchhandlungen gesucht, die unbedingt Interesse für den Verkauf bekunden, der durch alle geeigneten Agitationen tatkräftig unterstützt wird.

Da verschiedene direkte Anfragen vorliegen, werden gef. Nachrichten umgehend erbeten an

**Austria-Germania-Kunstverlag**  
Berlin SW. 48, Friedrichstraße 238.

# Jubiläumswerk zum 100. Geburtstage Bismarcks

## am 1. April 1915

Den Vertrieb eines **sehr hübsch ausgestatteten** populären Geschenkwerkes mit **zahlreichen Illustrationen** habe ich übernommen und gebe die Vertretung für **einzelne Städte** noch ab. Ich bitte Firmen (auch Kolportage- und Reisebuchhandlungen), die für derartige jetzt hochaktuelle Werke (Verkauf Mark 3.50 bis 4.—) Interesse haben, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Hamburg, Gr. Reichenstr. 17.

H. Carly, Verlags-Abteilung.

## Kartographische Arbeiten

jeder Art und jeden Umfanges für alle erdenklichen Zwecke fertige ich in den verschiedensten technischen Verfahren und stelle vorhandenes Kartenmaterial gern zur Verfügung. Auskünfte, Kostenanschläge und Proben stehen auf Anfrage zu Diensten.

**GEOGRAPHISCHE ANSTALT  
F. A. BROCKHAUS, LEIPZIG**

Gesetzt aus meiner Walbaum-Antiqua.

**Fr. Foerster** gegr. 1863 \* **Max Busch** (Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —

*Kommissionsbuchhandlung — Leipzig — Grosssortiment empfehlen*

den Herren **Verlegern** ihre trockenen *Auslieferungsläger* und bei Kommissionsübertragung rationellen *Vertrieb der Verlagsartikel* durch ihr Grosssortiment,  
den Herren **Sortimentern** ihre *kombinierten, günstigen Kommissionsbedingungen*.

### Berlin.

In unserem Geschäftshause  
**Potsdamerstr. 106**  
(zw. Steglitzer- u. Kurfürstenstr.)  
sind noch einige kleinere Räumlichkeiten für Bureau und Lager billig zu vermieten. **Struppe & Windler**, Berlin, Potsd. Str. 106.

### Disponenda

D.-M. 1915 nicht gestattet.  
Berlin W. 15, 21. Januar 1915.  
**Herbert S. Voedau**  
Verlagsbuchhandlg.

### D.-M. 1915

**Keine Disponenden.**

Berlin. **Ernst Hofmann & Co.**

### Verlag

gesucht für populärwissenschaftl. und hochaktuelle Werke eines bef. Schriftstellers. Zuschriften unter M. J. 151 an Haasenstein & Vogler A.-G., Leipzig.

**Keine Disponenda!**

Johannes Neumeyer, Braunschweig

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Kunstfälschungen. S. 89. — Die internationale Statistik der geistigen Produktion. S. 91. — Kleine Mitteilungen. S. 92. — Personalnachrichten. S. 92. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 421. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeündigt sind. S. 424. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 424. — Anzeigen-Teil: S. 426-444.		
Adt in Gb. 438.	Brunner in Gf. 441.	Gräfe in G. 442.
Agentur d. Kauf. Hauses 429. 441.	Buchholz in M. 440.	Gräfe & S. 426.
Akad. Bb. in Jena 441.	Busch in G. 441.	Graff in Brau. 439.
Allg. Dt. Buchh.-Geh.-Verb. U 4.	Capann-Karlowa'sche Bb. 442.	Gracper 439.
André in G. 441.	Carly 444.	Gruber's Bb. 438.
Arnoldische Bb. in Dr. 439.	Cieslar 441.	Haasenstein & V. A.-G. in G. 444.
Arnoldi in Lugano 441.	Coburg 441.	Hahnauer 438.
Austria-Germania-Kunstverl. 443.	Cotta'sche Bb. Nbf. 431.	v. Halem 438.
Babenzien's Bb. 442.	Daustein's Bb. 442.	Halm & G. 441.
Bahr's Bb. in Brln. 441.	Deutide 441.	Hannemann's Buchh. in Brln. 442.
Baer & Co. 440.	Dörffeldt 441.	Haus Hoykn Berl. 432.
Bard in Brln. 437.	Dunder & S. 442.	Hedenhauer 440.
Baummann in Charl. 430.	Edel Nbf. in G.-Lud. 440.	Hedewig's Nbf. 440.
Bender in Mannh. 442.	Enklin & P. 429.	Heege & G. 443.
Berg in Wbg. 443.	Evang. Bb. in Magdeb. 441.	Heims 439.
v. d. Berge 443.	Fiedler in Zitt. 440.	Helmich's Bb. 440.
Bener in Königsh. 441.	Fleischer, C. Fr., in G. 426. 443.	Hendels Bb. in Halle 442.
Biblio. Anst. in G. 439.	Fock G. m. b. H. 435. 439.	Herdersche Bb. in Brln. 441.
Bibliothek d. B.-B. 426.	Foerster, Fr., in G. 444.	Heymann's Berl. 426.
Boenig 440.	Frank in Würzb. 41.	Hiersemann 439.
Braunsche Hofbuchdruck. in Karlsr. 434.	Fraenkel & Co. 440 (2).	Hirsch in M. 441.
Brauns 440. 443.	Friemann 441.	Hirt 440.
Breitkopf & S. in G. 428.	Frommann'sche Bb. 438.	Hochschulbh. W. Sueder 441.
Breslauer 441.	Frommann'sche Hofbuch. 438.	Hofmann, E., & Co. 444.
Brockhaus, F. A., in G. 444.	Gerstenberg'sche Buchh. in Hdbh. 443.	Holze & P. 440.
Brockhaus & P. 441.	Geschäftst. d. B.-B. 438.	Hoepli 432.
Bruecher 441.	Gottschalk in Brln. 438. 441.	Hofer 443.
Brudmann A.-G. in M. 427. 436.	Göthe in G. 440.	Hoursch & P. 429.
	Grach's Bb. 442.	Huber & Co. 434.
	Gräfe in G. 442.	Jacobi's Bb. in Gf. 439.
		Jacobi & Cie. 439.
		Jacobsjohn & Co. 440.
		Jolowicz 441.
		Jrgang 441.
		Junk in Brln. 441.
		Kaufmann in Dr. 442.
		Kaufmann in Stu. 441.
		Kerls 441.
		Kiepert 441.
		Kittler in G. 440. 441.
		Klemm, D., in G. 440. 441.
		Koebner'sche Bb. 443.
		Kgl. Amtsg. in Bromberg 426.
		Kehner in Wien 440.
		Kehmann, P., in Brln. 440.
		Leipziger Buchbind. A.-G. U 4.
		Lempers 439.
		Langfeld'sche Bb. 438.
		Levin in Kiff. 442.
		Lindner 438.
		Lorenz in G. 439.
		Voedau 444.
		Lüneburg Sort. 440.
		Maeder 440.
		Madsens Bb. 439.
		Malota 441.
		Mang' Sort. 439.
		Mayer in Gf. 439.
		Meuser 434.
		Meyer, Edm., in Brln. 441.
		Mittler & S. U 2.
		Möller in Lund 439.
		Müller, G., in M. 435.
		Müller & St. 440.
		Rand 435.
		Neumann in Dromb. 426.
		Neumeyer in Brau. 435. 444.
		Passage-Bb. in Jena 440.
		Poppe in G. 441.
		Preuß & J. 440. 442.
		Quad 438.
		Reichsverlag 439.
		Rhein. Buch- u. Kunst-ant. 440.
		Riegersche U.-B. in M. 435.
		Röder in Darm. 442.
		Rohberg'sche Bb. 441.
		Rosenthal, J., in M. 439. 441.
		Rosenthal, P., in M. 441.
		Runge in Brln.-Licht. 435.
		Sachs & S. 442.
		Sarasin 439.
		Saunler in Stettin 441.
		Scheller in Trff. a. M. 440.
		Schenke in Weich. 442.
		Schirdewahn 442.
		Schmitz & D. 443.
		Scholz in Mainz 431.
		Schrobsdorff'sche Hofb. 441.
		Schulbuch. in Brau. 442.
		Schulz & Co. in Fl. 438.
		Seeber 435.
		Seel's Nbf. 443.
		Seemann, S., in Brln. 441.
		Seemann, G. A., in G. 439.
		Seifert in Stu. U 1.
		Simmel & Co. 441.
		Sollors Nbf. 442.
		Sommermeyers Musikverl. 426.
		Souper 441.
		Speidel & B. 439.
		Sponholz Nbf. 441.
		Stalling Berl. 442.
		Stechert & Co. in G. 442.
		Streller 439.
		Struppe & B. 444.
		Stürg 429.
		Tageblatt in Schwieb. 443.
		Uhl in G. 438.
		Vandenhoed & R. 441.
		Verein d. Buchh. zu G. U 3.
		Verl. f. Börsen- u. Finanzlit. A.-G. 443.
		Verl. d. St. Josef-Ver. 440.
		Violet 434.
		Vobach & Co. 426.
		Waldbauersche Bb. 438.
		Wallshauersche Hofb. 441.
		Wimann 443.
		Woyte 441.
		Wulf 438.
		Wunschmann 440.
		v. Zahn & J. 441.
		Zimmermann in Gnst. 439.

### Die internationale Statistik der geistigen Produktion.

(Übersetzung aus »Le Droit d'Auteur« Nr. 12 vom 15. Dezember 1914.)

(Fortsetzung zu Nr. 15—17.)

#### Frankreich.

Den Verzeichnissen der »Bibliographie de la France«, die ihrerseits sich auf die Einrichtung der gesetzlichen Hinterlegung stützen, ist folgendes statistische Gesamtbild entnommen. Es zeigt die letzte Dekade mit Hinzufügung der entsprechenden Zahlen des Jahres 1913:

Jahre	Bücher	Musikalien	Stiche usw.
1903.	12264	6824	950
1904.	12139	6429	927
1905.	12416	6197	738
1906.	10898	5926	1054
1907.	10785	7648	832
1908.	11073	7531	468
1909.	13185	7035	589
1910.	12615	5767	534
1911.	11652	4848	504
1912.	11560	5499	447
1913.	11460	6556	384

Im Gegensatz zu dem, was wir für andere Jahre zu bekunden hatten, zeigt sich die Minderung, die hier für die Bücher in Erscheinung tritt und übrigens wenig merkbar ist (— 100), ganz und gar nicht, und zwar in scharfer Betonung des Gegenteils, in der zergliederten Statistik, die wir der »Table systématique« der »Bibliographie de la France« für das Jahr 1913 entnehmen. Hier haben wir ohne weiteres eine tatsächliche, recht glatte Vermehrung gegen das Jahr 1912, die sich sogar auf 1113 Titel beläuft. Ist das die Wirkung einer strengeren Gruppierung (denn die vor drei Jahren eingeführte neue Einteilung ist inzwischen weiter im Sinne einer noch eingehenderen Gliederung besonders auf den Gebieten der Geschichtswissenschaften und der Medizin abgeändert worden), oder ist es der Erfolg gesteigerter Arbeit oder vielleicht doch das Ergebnis tatsächlichen Wachstums? Wir wagen nicht, irgendwelche bestimmte Versicherung zu geben, und halten uns an das Faktum, das aus der folgenden Übersicht hervorgeht:

I. Wirtschaftliches und soziales Leben.		1912	1913
1. Soziologie (482):			
Allgemeines	78	81	
Demographie	91	21	
Organisation der Arbeit	101	64	
Hauswirtschaft	53	45	
Gegenseitigkeit, Hilfeleistung	142	198	
Versicherung	17	22	
2. Sozialökonomie:			
Landwirtschaft	222	286	
Handel	152	191	
Finanzen	125	139	
Industrie	250	334	
Kolonisation	40	65	
3. Recht	252	314	
4. Verwaltung	78	75	
5. Heer und Marine:			
Heer	306	401	
Marine	95	130	
6. Geschichte und Politik der Gegenwart	162	108	
II. Unterricht.			
1. Geschichte des Unterrichts	102	123	
2. Pädagogik	18	10	
3. Programme und Lehrbücher	34	20	
4. Primärer Unterricht	261	262	
5. Sekundärer Unterricht	242	327	
6. Höherer Unterricht	30	48	
7. Freier Unterricht	33	111	
8. Gelehrte Gesellschaften. Sprachwissenschaft	89	101	
9. Esperanto	6	—	
10. Steno-Daktylographie	18	15	
11. Sport und Spiele	89	119	
III. Religionen.			
1. Christliche Religionen: Katholizismus	527	556	
Protestantismus	94	122	
2. Verschiedene Religionen und Sekten	55	39	
3. Hagiographie	52	60	
4. Religiöse Biographien	77	52	
5. Theosophie. Okkultismus. Magie	57	64	

#### IV. Geschichtswissenschaften.

	1912	1913
1. Hilfswissenschaften	116	228
2. Vorgeschichtliche Zeit	109	80
3. Geschichte anderer Nationen	153	217
4. Geschichte von Frankreich. (Geschichte des Meeres, der Flotte, des Adels usw.)	696	971
5. Religionsgeschichte	179	140

#### V. Geographie und Reisen.

	1912	1913
1. Allgemeines	29	33
2. Europa	247	266
3. Afrika	77	44
4. Amerika	25	14
5. Asien	44	11
6. Ozeanien	6	6

#### VI. Wissenschaften.

	1912	1913
1. Allgemeines	19	28
2. Mathematische Wissenschaften	60	64
3. Astronomische Wissenschaften	53	46
4. Physikalische Wissenschaften	76	101
5. Chemische Wissenschaften	67	54
6. Naturwissenschaften	196	166
7. Aviatif	78	92

#### VII. Medizinische Wissenschaften.

	1912	1913
1. Geschichte der Medizin	87	156
2. Unterricht und Praxis	121	128
3. Anatomie und Physiologie	42	47
4. Klinische Medizin	261	243
5. Chirurgie	61	66
6. Öffentliche und private Hygiene	49	73
7. Zahnheilkunde	19	16
8. Pharmazie und pharmazeutische Warenkunde	26	45
9. Mineralquellen und Seebäder	61	69
10. Tierheilkunde	8	17

#### VIII. Schöne Künste.

Archäologie und Schöne Künste. Allgemeines	1912	1913
Unterricht	10	26
Musik	50	57
Photographie	34	68

#### IX. Literatur.

	1912	1913
1. Philosophie	153	158
2. Literatur	404	434
3. Poesie	350	316
4. Romane, Erzählungen, Novellen	871	771
5. Theater	458	421
6. Almanache	—	67

#### Rekapitulation.

	1912	1913
I. Wirtschaftliches und soziales Leben	2164	2474
II. Unterricht	922	1136
III. Religionen	862	893
IV. Geschichtswissenschaften	1253	1636
V. Geographie und Reisen	428	374
VI. Wissenschaften	549	551
VII. Medizinische Wissenschaften	735	860
VIII. Schöne Künste	290	386
IX. Literatur	2236	2167
X. Fremdsprachige Bücher	206	281
<b>Insgesamt</b>	<b>9645</b>	<b>10758</b>

Die vorstehende Rekapitulation erweist uns, daß es schwer sein möchte, auf starke Strömungen zu schließen, die durch diese Zahlen klargelegt werden. Es würde also eine Abwärtsbewegung in den Gebieten der Geographie und der Reisen und selbst der Literatur gegeben haben, und das zu derselben Zeit, als die Zeitungen und Kritiken von einem »déluge noir« sprachen, um damit die Überproduktion zu brandmarken. Die Gruppen: Religionen und Wissenschaften (sciences) hätten ihren Bestand nicht geändert, während die anderen Zweige eine starke Vermehrung aufzuweisen hätten, namentlich die Geschichtswissenschaften (+383), Wirtschaftliches und soziales Leben (+310), Unterricht (+214), Medizinische Wissenschaften (+125) und Schöne Künste (+96).

Um von der vermehrten peinlichen Genauigkeit der bibliographischen Arbeit, wie sie in einigen Gruppen zur Ausführung gekommen ist, einen Begriff zu geben, seien einige auf die Gruppe »Geschichtswissenschaften« bezügliche Zahlen hier wiedergegeben (Nr. 3 der Gruppe IV, die auf vier Untergruppen eingeschränkt worden ist):

III. Allgemeine Geschichte.

1. Europa (außer Frankreich) . . . . .	136
2. Frankreich:	
a) Periode vor 1789 . . . . .	195
b) Periode der Revolution . . . . .	98
c) Periode des ersten Kaiserreichs . . . . .	52
d) Periode nach 1815. . . . .	110
3. Afrika, Amerika, Asien, Ozeanien . . . . .	81
4. Militärgeschichte:	
a) Allgemeines. . . . .	50
b) Militär-Biographien . . . . .	16
5. Geschichte der Marine . . . . .	24
6. Adelsgeschichte. Heraldik. Geschichte der Familien . . . . .	119
7. Biographien . . . . .	224
8. Städtegeschichte . . . . .	153

Was die in fremden Sprachen gedruckten Texte anbetrifft, so sind diese wieder besonders zahlreich für das Spanische (134; 1912: 85); danach kommen die folgenden Sprachen: Dialekte und Mundarten von Frankreich 40, Englisch 34, Portugiesisch 20, Deutsch 15, Esperanto 15, Italienisch 6, Baskisch 5, Arabisch 4, usw.

Nachstehend die Gesamtzahlen der »Tables systématiques«, wobei weder die Fortsetzungen oder Lieferungen, noch die Kalender, noch die verschiedenen Ausgaben desselben Werkes einzeln gezählt sind:

Jahre Werke	Jahre Werke
1904: 9488	1909: 10298
1905: 9644	1910: 11266
1906: 8725	1911: 10396
1907: 8664	1912: 9645
1908: 8799	1913: 10758

Nach dieser Statistik sind die Zahlen des letzten Jahres die höchsten, die in der letzten Dekade erreicht worden sind.

Das Bureau für geistiges Eigentum beim »Cercle de la Librairie« hat im Jahre 1913 die vorgeschriebenen Förmlichkeiten für 2019 Werke erfüllt, indem es 729 Eintragungen in den Vereinigten Staaten und 1290 Eintragungen in Osterreich-Ungarn bewirkt hat. (Fortsetzung folgt.)

**Kleine Mitteilungen.**

**Post.** — Von jetzt ab können Geldbeträge mittels Postanweisung von Deutschland nach Belgien und umgekehrt überwiesen werden. Zum Postanweisungsdienst sind in Belgien folgende Postorte zugelassen: Alost, Antwerpen, Arlon, Ath, Audenarde, Bastogne, Beverloo (Truppenübungsplatz), Braine le Comte, Brügge, Brüssel, Charleroi, Chimay, Courtrai, Dinant, Gent, Hal, Hasselt, Huy, Libramont, Löwen, Lüttich, Maeseyck, Marche, Mariembourg, Mecheln, Mons, Namur, Neufchâteau (Prov. Luxemburg), Ottignies, Soignies, Sottegem, Spa, Thuin, Tirlemont, Tongeren, Tournai, Verviers und Virton. Die Postanweisungen sind in deutscher Währung auszufertigen. Der Meistbetrag ist auf 800 M und die Gebühr auf 20 S für je 40 M oder einen Teil davon festgesetzt. Zu den Postanweisungen wird das gewöhnliche Formular für Postanweisungen nach dem Auslande verwendet. Mitteilungen des Absenders auf dem Abschnitt der Postanweisungen sind unzulässig. Gelbestellung, telegraphische Übermittlung sowie Auszahlungsscheine sind nicht zugelassen. In Belgien wird bei der Ein- und Auszahlung der Beträge das Verhältnis von 100 M = 125 Fres. der Umrechnung zugrunde gelegt. Die in Belgien eingehenden Postanweisungen werden den Empfängern am Postschalter ausgezahlt. Die Auszahlungspostanstalt benachrichtigt die Empfänger jedesmal vom Eintreffen der Postanweisungen. Für diese Benachrichtigung wird eine Gebühr von 10 Cts. erhoben.

**In Osterreich verboten.** — Francesco Terraca, Manuale della Letteratura italiana. 7. Auflage. 3. Teil des III. Bandes und Anhang zum III. Band. Verlag G. C. Sansoni, Florenz, 1914. — Strena de l'Amore, illustrato. Anno 1915. (XIX. Jahrgang.) Verlag Società editoriale Milanese, Mailand. — Arturo Foà, La Spada d'Italia. Verlag S. Lattes & Co., Turin, 1914. — Ferdinando Santora, Vita ed opere di Giovanni Berchet (Biblioteca degli studenti Nr. 306). Verlag Raffaello Giusto, Livorno, 1915. — Bruno Astori, Elegie istriane. 2. Aufl. Verlag der Casa editrice S. Lapi, Città di Castello, 1914. — Licurgo Cappelletti, Storia contemporanea d'Italia (1815—1912). 5. Auflage. Biblioteca degli studenti, volume 27. Verlag Raffaello Giusti, Livorno, 1915. — Giuseppe Picciola, Antologia Carducciana, Poesie e prose, scelte e commentate da Guido Mazzoni. 5. Aufl. Verlag Nicolò Zanichelli, Bologna, 1914. — Canti di Aleardo Aleardi. Verlag G. Barbèra, Florenz, 1911.

**Personalmeldungen.**

**Verleihung des Eisernen Kreuzes.** — Das Eiserne Kreuz erhielten ferner die Herren:

Wilhelm Grebe, zuletzt im Hause Dietrich Reimer in Berlin, Oberjäger der Reserve bei der 2. Radfahrer-Kompagnie der Kavallerie-Division »Graf Lippe«;

Otto Kafemann, Mitinhaber der Firma A. W. Kafemann, G. m. b. H. in Danzig, Kommandeur der Feldartillerie-Abteilung, Landwehr-Division Königsberg;

Dr. Franz Rickert, Mitinhaber der Firma A. W. Kafemann, G. m. b. H. in Danzig, Führer der Landsturm-Eskadron des 10. Armeekorps.

Das Eiserne Kreuz 1. Klasse wurde Herrn Ludwig Mensing, Geschäftsführer der Firma Römmler & Jonas, G. m. b. H. in Dresden, verliehen, nachdem ihm vom König von Sachsen das Albrechtskreuz mit Schwertern persönlich überreicht worden war. Das Eiserne Kreuz 2. Klasse hatte er bereits Ende Oktober v. J. erhalten.

In die Sachverständigenkammer für Werke der Literatur in München ist anstelle des verstorbenen Paul Heyse der Schriftsteller Wilhelm Weigand in München berufen worden.

**Gefallen:**

am 8. Dezember im Kampfe fürs Vaterland auf dem Kriegsschauplatz in Galizien Herr Rudolf Lechner, Fähnrich im Dragonerregiment Nr. 3, ein Sohn des Herrn Oskar Lechner, Inhabers der Firma Rudolf Lechner & Sohn in Wien. Der zu vielen Hoffnungen berechtigende junge Mann hatte in Wien und im Auslande seine buchhändlerische Ausbildung genossen und war vor seiner Einberufung im väterlichen Geschäft tätig.

**Gestorben:**

am 6. Dezember an den Folgen einer Verwundung (Brustschuß) Herr Paul Koltzsch, Musketier im Infanterie-Regiment Großherzog von Sachsen Nr. 94, ein treuer Mitarbeiter der Firma Wilh. Hoffmann's Buch- u. Kunsthandlung in Weimar. Die Bestattung erfolgte auf Gut Wola Grzyocava.

**Trauerfeier für Egon Werlich** (vgl. Nr. 15). — Im »Staatsanzeiger für Württemberg« lesen wir: Kommerzienrat Egon Werlich, langjähriges Haupt der Mehlerschen Buchhandlung und Buchdruckerei in Stuttgart, Inhaber vieler Ehrenämter in den Vereinigungen der deutschen Buchhändler und Buchdrucker, als Bürgerausschußmitglied zeitweilig auch in der Stadtverwaltung tätig, wurde am Nachmittag des 18. Januar im Krematorium des Pragfriedhofes feuerbestattet. In der großen Trauerversammlung befanden sich außer den Angehörigen, darunter Oberbürgermeister Lautenschlager, dessen erste Gattin eine Tochter des Verstorbenen war, Staatsrat Frhr. v. Ow, Konsistorialpräsident v. Zeller, der Präsident des Steuerkollegiums v. Fischer, Geh. Komm.-Rat v. Widenmann, Direktor Dr. v. Geyer, viele Vertreter aus den Kreisen der Buchdruckereibesitzer und Buchhändler. Die Leichenrede hielt Stadtdekan Traub. Aus einer Buchdruckerfamilie hervorgegangen, habe der Verstorbene seit 1867 im väterlichen Geschäft eine Fülle von Aufgaben und Arbeiten bewältigt, bis er 1909 das Geschäft in andere Hände übergeben habe. Weiten Kreisen habe er wertvolle Dienste geleistet. Eine feine Bescheidenheit sei nicht die geringste Zierde seines edlen Wesens gewesen, seine Liebenswürdigkeit und Freundlichkeit machte seine Dienste doppelt willkommen. Im eigenen Geschäft habe er mit Wohlwollen und Einsicht gewaltet und sich eines langjährigen Stammpersonals erfreut. Mit lebhafter Teilnahme habe er seines Vaterlandes Ergehen begleitet. Kränze wurden niedergelegt von Kommerzienrat Klett im Namen der Deutschen Buchdrucker-Berufsgenossenschaft, deren Geschäfte der Verstorbene unermüdlich 18 Jahre lang besorgt hat; von Kommerzienrat Nieger namens des Deutschen Buchdrucker-Vereins, für den Werlich 25 Jahre lang ehrenamtlich tätig gewesen, und für den Bezirksverein Stuttgart des Deutschen Buchdrucker-Vereins; von Staatsrat v. Ow im Namen der Württ. Feuerversicherungsgesellschaft, in der der Verstorbene lange Jahre Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats war; von Gemeinderat Stübler namens des Stuttgarter Handelsvereins sowie im Namen des Vereins für Fremdenverkehr; von Verlagsbuchhändler H. O. Sperling namens des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig; von Verlagsbuchhändler Paul Schumann im Namen des Süddeutschen Buchhändler-Vereins und des Deutschen Verlegervereins; von Dr. Drudenmüller im Namen der Firma J. B. Mehler.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtswege 26 (Buchhändlerhaus).

## VERTEILUNG VON RUNDSCHREIBEN.

Bei den steten Veränderungen in den Firmen und deren Vertretungen empfiehlt es sich, zur Adressierung, zum Falzen und Sortieren von Rundschreiben u. sonstigen Drucksachen (Kataloge sind ausgeschlossen) sich der von dem Verein der Buchhändler zu Leipzig ins Leben gerufenen Adressen- und Klebeanstalt zu bedienen, die nach dem vom Verein genehmigten Tarif rasch und zuverlässig arbeitet und über ein ergänztes und berichtigtes Adressenmaterial verfügt.

Zur Versendung eines Rundschreibens wird gebraucht (Januar 1915):

- 1) an sämtliche Firmen des Buch- u. Musikalienhandels (Sortiment und Verlag) 9836, nur adressieren 6 M. Einschliesslich der Adressen (Preis 4 M. 15 Pf.), wird berechnet 10 M. 15 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 12 M. 15 Pf., für 2 mal desgl. 14 M. 15 Pf., 3 mal desgl. entsprechend mehr.
- 2) an sämtliche Buch-Sortimenter, Antiqu.- und Kunsth. und Buchverleger 8951. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 3 M. 40 Pf.), wird berechnet 8 M. 90 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 10 M. 70 Pf., für 2 mal desgl. 12 M. 50 Pf., 3 mal desgl. entsprechend mehr.
- 3) an reine Buch-Sortimenter 6492, einschliesslich der reinen Antiquar-Handlungen (102), der reinen Kunst-Handlungen (60) 6654, und einschliesslich der Verleger, welche alle Rundschreiben wünschen (415) 7069. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 2 M. 20 Pf.), wird berechnet 6 M. 20 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 7 M. 70 Pf., für 2 mal desgl. 9 M. 20 Pf., 3 mal entsprechend mehr.  
Sollen ausserdem die reinen Musik-Sortimenter das Rundschreiben mit erhalten, so werden 695 mehr gebraucht, und erhöhen sich dann die angegebenen Preise um 1 M. 25 Pf. bis 1 M. 75 Pf. (einschliesslich der Adressen Preis 75 Pf.).
- 4) an die reinen Buch-Verleger 2337. Für adressieren, einschliessl. der Adressen (Preis 1 M. 20 Pf.) wird berechnet 3 M. 95 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 4 M. 70 Pf., für 2 mal desgl. 5 M. 45 Pf., 3 mal entsprechend mehr.  
Sollen die reinen Musikalien-Verleger das Rundschreiben mit erhalten, so werden 205 mehr gebraucht, und erhöhen sich dann die angegebenen Preise um 1 M. 25 Pf. (einschliesslich der Adressen Preis 75 Pf.).
- 5) an sämtliche Buch-Verleger 3868. Für adres-

sieren, einschliesslich der Adressen (Preis 3 M. 40 Pf.), wird berechnet 8 M. 15 Pf., für 1 mal falzen 9 M. 15 Pf., für 2 mal desgl. 10 M. 15 Pf.

Sollen die Musikalien-Verleger das Rundschreiben mit erhalten, so werden 329 mehr gebraucht und erhöhen sich dann die angegebenen Preise um 1 M. 25 Pf. (einschliessl. der Adressen Preis 75 Pf.).

- 6) nach densogen. roten Adressen (die Sortimenten-Firmen enthaltend, welche auf der Liste des Deutschen Verlegervereins stehen) 2261. Für adressieren, einschl. der Adressen (Preis 1 M. 20 Pf.), wird berechnet 3 M. 40 Pf., für 1 mal falzen und adress. 3 M. 80 Pf., für 2 mal desgl. 4 M. 30 Pf.
- 7) an sämtliche Musikalienhändler, einschliesslich der Verleger 2746, ausschliesslich der Musik-Verleger 2533. Für adressieren, einschliesslich der Adressen (Preis 1 M. 80 Pf.), wird berechnet 4 M. 55 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 5 M. 30 Pf., für 2 mal falzen desgl. 6 M. 05 Pf.
- 8) Die Auswahl-Adressen (Blaudruck) enthalten 2705 Sortimenten-Firmen. Diese Anzahl setzt sich aus den unter 6) angegebenen Sortimenten, sowie einer weiteren Anzahl besserer Firmen zusammen. Adressieren, einschliessl. der Adressen (1 M. 20 Pf.) 3 M. 95 Pf., 1 mal falzen u. adressieren 4 M. 70 Pf., 2 mal desgl. 5 M. 45 Pf., 3 mal entsprechend mehr.
- 9) Wallmann-Adressen enthaltend 1242 Sortimenten-Firmen, welche sich mit evangelischer Literatur befassen. Für adressieren einschliesslich der Adressen (Preis 1 M. 50 Pf.) wird berechnet 3 M. 60 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 4 M., für 2 mal desgl. 4 M. 50 Pf.  
Für Bearbeitung von Rundschreiben nach besonderen Vorschriften wird entsprechend mehr berechnet.
- 10) Die Adressen des Vereins der Deutschen Musikalienhändler ca. 5000 Firmen. Adressieren einschliesslich der Adressen (Preis 3 M.) wird berechnet 7 M. 50 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 8 M. 50 Pf., für 2 mal falzen desgl. 9 M. 50 Pf.
- 11) Die Adressen der Firmen, welche für katholische Literatur Verwendung haben 1120. Für adressieren einschliesslich der Adressen (Preis M. 1.60) wird berechnet 3 M. 70 Pf., für 1 mal falzen und adressieren 4 M. 10 Pf., für 2 mal desgl. 4 M. 60 Pf.

Die Frankierung von Rundschreiben für den direkten Postversand wird ebenfalls gewissenhaft erledigt.

 Direkte Einsendungen sind an die Geschäftsstelle des Vereins der Buchhändler in Leipzig, Platostr. 1<sup>b</sup> zu richten

## DER VEREIN DER BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG.

# Leipziger Buchbinderei-Aktiengesellschaft

vorm. Gustav Fritzsche

Hauptgeschäft  
Leipzig-Reudnitz  
Crustusstr. 4/6



Zweiggeschäft  
Berlin-Schöneberg  
Bahnstr. 29/30

Alle Arten Buch- und Katalog-Einbände. Broschüren.  
Albums für Postkarten, Schallplatten und Amateure.  
○○○○ Lesemappen mit Stahlklemmrücken. ○○○○

Letzte Neuheiten: Sammelmappen für Kriegsnachrichten, Extrablätter u.  
andere wichtige Dokumente, Verlustlistenmappen, Albums zum Sammeln  
von Feldpostkarten und -Briefen, Kriegstagebücher, Papiergeldtaschen.

Verlangen Sie unseren illustrierten Prospekt.

Der Kriegszustand ist der bekannten Leistungs-  
fähigkeit unseres Betriebes in keiner Weise hinderlich.

## Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband zu Leipzig (jurist. Person). Geschäftsstelle: Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus).

Stellenvermittlung

Stellenlosenunterstützung

Rechtsschutz

### Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, Ersatzkasse:

**Befreit von der Beitragszahlung zur Ortskrankenkasse!**

In vier Klassen wöchentliches Krankengeld von M. 8.75, M. 14.—, M. 21.— und M. 31.50, ausserdem freie ärztliche  
Behandlung, Medikamente und Hilfsmittel! **Niedrige Beiträge! Günstigste Eintrittsbedingungen!**

### Kranken- und Begräbniskasse (freie Zuschusskasse):

Klasse A, B, C u. D: M. 10.50, M. 14.—, M. 21.— und M. 28.— Krankengeld wöchentlich; Begräbnisgeld bis zu M. 1000.—

### Witwenkasse:

Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die ausserdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen.  
Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

### Invalidenkasse:

Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigernde Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitglied-  
schaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

**Äusserst günstige Tarife — regelmässige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidenrenten!**

Diese Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichts-  
amts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für  
ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (siehe Adressbuch) oder von der Geschäfts-  
stelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!